



GRÖHRMÜHLGASSE  
WIENER NEUSTADT

# JAHRESBERICHT 2022/23



KOMMUNIKATION: MAG. SANDRA FÜHRER

ORGANISATION: MAG. ALEXANDRA SARANTOULIDIS

DESIGN: MAG. CARINA PICHER

FOTOS: ARCHIVFOTOS, FOTO TSCHANK, PIXABAY



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>VORWORT</b>	<b>4</b>	<b>KUNST UND KULTUR</b>	<b>69</b>
<b>SCHULGEMEINSCHAFT</b>	<b>6</b>	<b>UNTERRICHT MAL ANDERS</b>	<b>80</b>
<b>AUS DER SCHULE</b>	<b>38</b>	<b>AUSFLÜGE UND EXKURSIONEN</b>	<b>90</b>
<b>TALENTE FÖRDERN</b>	<b>41</b>	<b>KLASSESEITEN</b>	<b>116</b>
<b>WETTBEWERBE</b>	<b>45</b>		

# VORWORT



MAG. GERALD STACHL

## „DIE HÄLFTE DER ZEIT IM ERSATZQUARTIER STADIONSTRASSE LIEGT BEREITS HINTER UNS.“

Im Sinne des halbvollen (statt halbleeren) Glases richten wir unseren Blick nun bereits nach vor und freuen uns auf das modernste Schulgebäude der Region, in welches wir im Sommer 2024 zurückkehren dürfen. Sehr bald wird es daher notwendig sein, diesen Übersiedlungsprozess zu planen.

Zunächst gilt es aber aktuelle Aufgabenstellungen zu meistern. Stellvertretend möchte ich auf die Herausforderungen im Zusammenhang mit hohen Umgebungstemperaturen eingehen, die

uns in den letzten Wochen des vergangenen Schuljahres eindringlich demonstriert wurden. In konstruktiven Gesprächen mit der Bildungsdirektion, der Bundesimmobiliengesellschaft und der Elternvertretung wurden Lösungsansätze diskutiert und dank finanzieller Unterstützung des Elternvereins konnten nun mobile Klimageräte angeschafft werden. Wir hoffen, dass damit auch wärmeren Zeiten sinnvoller Unterricht in den südseitigen Klassen realisiert werden kann.

Das vergangene Schuljahr hat uns mit den beschränkten Möglichkeiten eines Ersatzquartiers zusätzliche Herausforderungen beschert, die wir nur durch die Zusammenarbeit von Lernenden, Erziehungsberechtigten und Lehrkräften gut meistern konnten. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, mich an dieser Stelle bei den drei Gruppen dafür zu bedanken.

Ein Rückblick auf das Schuljahr 2022/23 zeigt aber auch, dass die Schule (nach der Corona-Zeit) wieder in den Normalbetrieb zurückgekommen ist. Eine große Anzahl an durchgeführten Schulveranstaltungen (Schikurse, Sportwochen, Sprachwochen, ...) kann dafür als Indikator dienen.

Wenngleich der Start im Herbst 2022 turbulent abgelaufen ist, fand das System BRG innerhalb weniger Wochen zu einer neuen Routine für das Leben im Container. Die Möglichkeiten, die sich durch die nahe Merkurcity ergeben, werden von Lernenden und Lehrenden gleichermaßen geschätzt und durchaus in einem Jahr nach der Rü-

ckübersiedlung vermisst werden. Trotzdem überwiegen die Vorteile des modernen Schulgebäudes.

Die Schüler:innen unserer Schule konnten auch im abgelaufenen Schuljahr ihre Fähigkeiten bei unterschiedlichsten Bewerben unter Beweis stellen. Es gab herausragende Ergebnisse bei naturwissenschaftlichen Vergleichskämpfen, bei Schachturnieren, Redewettbewerben, Kreativbewerben, wie auch im sportlichen Bereich. Der vorliegende Jahresbericht dient als Beleg für vielfältige Talente, die am BRG gesichtet werden.

Die 7. Klassen des Jahres 2022/23 zeichnen für die hervorragende Organisation des BRG-Balls verantwortlich. Der Sparkassensaal konnte wie-

der gut gefüllt werden. Auf das Gartenfest werden wir noch bis zum Jahr 2025 warten müssen, freuen uns aber jetzt schon auf das Aufleben einer BRG-Tradition.

Ich bedanke mich beim Team der Lehrenden und der Verwaltung des BRG für die geleistete Arbeit und wünsche allen Schüler:innen, Erziehungsberechtigten, Kolleg:innen und Freunden des BRG viel Vergnügen und Erinnerungen bei der Lektüre des vorliegenden Jahresberichts.

Mag. Gerald Stachl  
Schulleiter



# SCHULGEMEINSCHAFT



## DIREKTION

MAG. GERALD STACHL



## ADMINISTRATION

MMMAG. KLEMENS REIDLINGER

## VERWALTUNG



FOI  
BRIGITTE  
KOPP



VB  
PETRA  
ZHALKA



VB  
GABRIELA  
BADERER



VB  
RAFFAEL  
LAUERMANN

## SCHULÄRZTIN



DR.  
HENRIKE  
SMUTNY

## SCHULWARTE



DIMITRIOS  
BERBER  
(L.)  
MILOŠ  
ANDJELOVSKI  
(R.)



## BRG DAS LEHER:INNENTEAM 2022/23

REIHE 1 Mag. Dr. Gabriele Hofer-Sabek; Mag. Astrid Haider; Pinar Palta-Göktas, BEd; Mag. Michaela Stachl-Wöhrer; Dir. Prof. Mag. Gerald Stachl; Mag. Alexandra Sarantoulidis; Mag. Natascha Handl; Mag. Jacqueline Scheibstock; Mag. Sophie Karner  
 REIHE 2 MMag. Karin Czermak, Bakk.; Mag. Sandra Führer, BA; Mag. Anneliese Kampichler; OStR. Mag. Dr. Brigitte Komuczky; Mag. Margret Zisser; Mag. Elisabeth Penauer; Mag. Margit Heinzl-Alfanz; Mag. Wolfgang Spies; Mag. Christine Hanser; Mag. Ulrike Welte-Goisser; Mag. Lisa Komanovits; Mag. Johanna Wachter; Mag. Elena Korb; Mag. Martina Hatzl; Mag. Christoph Rotter, BEd, MA; Mag. Petra Hillebrand; Mag. Mirela Hrustanbegovic; Dr. Silvia Prieler; Mag. Irene Hopfgartner  
 REIHE 3 Mag. Hanna Schneider, MPH; Mag. Gabrijela Payer; Mag. Marietta Leitgeb; Mag. Norbert Sochor; Birgit Schandl, BEd; Mag. Nicole Paletti; Mag. Carina Picher; Mag. Natalie Kögler, BA; Mag. Dr. Lucia Maestro; Mag. Elke Wagner-Sinabell

REIHE 4 Mag. Stephan Vörös; Mag. Christoph Willinger; MMag. Bernhard Schuh; Mag. Ulla Reisinger; Mag. Nina Freihammer; Mag. Marianne Neuber; Mag. Elisabeth Peier; Mag. Doris Miestinger; Mag. Arnold Lackner; Mag. Sabine Schügerl; Mag. Martin Frast; Mag. Sabine Spies  
 REIHE 5 Ing. Mag. Victoria Leb; Mag. Marc Zechmeister; Mag. Elmar Fabbri; Mag. Günter Schicho; Mag. Brigitte Jakob-Schicho; Mag. Sabine Koblizek; Mag. Gor Titel; Adnan Darwish, BEd; Mag. Ulrich Mannsberger; Mag. Fabian Kattinger; Mag. Reinhard Suttner; Peter Fridecky, MBA  
 REIHE 6 Mag. Dr. Werner Sulzgruber; Mag. Lothar Persterer; Mag. Patrick Wöckl; Peter Janisch, BA; Mag. Manuel Ganglberger; Alexander Philipp, BSc.; Mag. Ingeborg Palmethofer; Mag. Roland Schlögl; Mag. Christian Philipp; Denis Ghiorghiu, BEd; Anna-Sophie Hauer; MMMMag. Klemens Reidlinger  
 FEHLEND Mag. Bernhard Baumgartner; Mag. Joachim Buchmaier; Mag. Sabine Filz; Mag. Martina Hatzl; Mag. Julia Langer; MMag. Katharina Morawek; Mag. Christina Podlipny-Felber

# PENSIONIERUNGEN

## MAG. MARIANNE NEUBER

Liebe Marianne!  
Eine Redensart lautet: „Alles hat seine Zeit.“  
Mit deiner Pensionierung geht nun deine Zeit als Lehrerin am BRG zu Ende.

Es ist wahrlich unvorstellbar für uns alle: Marianne, die gute Seele des Hauses, tritt ihren verdienten Ruhestand an. 40 Jahre umfasst dein Wirken am BRG und du hast deutliche Spuren hinterlassen.

Wir haben dich als höchst engagierte Lehrerin für Geschichte und Politische Bildung, Psychologie und Philosophie sowie Ethik erlebt.

Unzählige Funktionen hast du übernommen: Du warst u. a. Obfrau des Dienststellenausschusses, SGA-Mitglied, Klassenvorständin, Fachkoordinatorin für GSPB, Betreuungslehrerin und später Mentorin, Bildungsberaterin, Mitorganisatorin des Tages der offenen Tür und des Gartenfestes.

Du hast diese Aufgaben aber nicht nur übernommen, sondern mit hundertprozentigem Einsatz ausgeführt. Dabei scheinst du dir Hermann Gmeiner, den Gründer der SOS-Kinderdörfer, als Vorbild genommen zu haben. Er hat nämlich einmal Folgendes gesagt:

**„ALLES GUTE AUF DER WELT GESCHIEHT NUR, WENN EINER MEHR TUT, ALS ER TUN MUSS. DAS GUTE, DAS ICH NICHT TUE, KANN NIEMAND FÜR MICH TUN.“**

Und genau diese Worte bringen dein Wirken am BRG auf den Punkt: „wenn einer mehr tut, als er tun muss“ – bei dir war es viel, viel mehr.

Liebe Marianne, du warst ein wertvoller Teil des BRG. Mit deiner Persönlichkeit und deinem



MAG. MARIANNE NEUBER

umsichtigen Agieren hast du unsere Schule und unser Team beschenkt. Dir ist das Wohl des BRG sehr am Herzen gelegen:

- So war es dir als Lehrerin ein großes Anliegen, den Schülerinnen und Schülern Wissen zu vermitteln und sie zu eigenständig denkenden jungen Menschen zu erziehen. Dabei hast du immer einen menschlichen und wertschätzenden Umgang mit ihnen gepflegt und sie tatkräftig auf ihrem Weg durchs BRG unterstützt.
- Als Kollegin warst du immer hilfsbereit und zuvorkommend. Du bist auf andere zugegangen, hast menschliche Wärme ausgestrahlt und im Gegenüber immer den Menschen gesehen.
- Als Obfrau des Dienststellenausschusses hattest du immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Kolleginnen und Kollegen und hast dich für sie

eingesetzt – unabhängig von deren Alter oder deren Fächern.

- Du warst dir für keine Arbeit zu schade, hast angepackt, wenn Not an der Frau bzw. am Mann war, und Unmengen deiner Freizeit in das BRG investiert.

Liebe Marianne, als Historikerin kennst du es ja: Immer wieder erhalten historische Persönlichkeiten Beinamen. Dabei genießen skurril anmutende Beinamen bei Schülerinnen und Schülern einen deutlichen Popularitätsvorsprung. Sie können sich diese nämlich leichter bildlich vorstellen. Dazu zählen – ich habe sie gegoogelt – z. B. Friedrich der Gebissene, Ludwig der Bucklige, Markgraf Albrecht der Bär oder Johanna die Wahnsinnige.

Bei dir, liebe Marianne, nein, du brauchst dich jetzt nicht zu fürchten, wären es allerdings keine skurrilen Beinamen. Wir bräuchten nur die Augen zu schließen, deine 40 Jahre am BRG Revue passieren lassen und schon würden uns unzählige Beinamen in den Sinn kommen, aber keine eigentümlichen oder befremdlichen, sondern solche, die deinem Wesen gerecht werden und dir alle Ehre machen.

Ein paar Beispiele gefällig?

**MARIANNE DIE BESCHIEDENE**  
**MARIANNE DIE LIEBENSWÜRDIGE**  
**MARIANNE DIE ARBEITSAME**  
**MARIANNE DIE ACHTSAME**  
**MARIANNE DIE UMSICHTIGE**  
**MARIANNE DIE PFLICHTBEWUSSTE**  
**MARIANNE DIE KOLLEGIALE**  
**MARIANNE DIE WARMHERZIGE**

Wir könnten diese Liste ohne Probleme noch weiterführen, aber schon allein die angeführten Beinamen zeigen, welche außergewöhnliche Persönlichkeit du bist.

Liebe Marianne, wir alle nehmen mit einem weinenden und einem lachenden Auge Abschied von dir. Einem weinenden Auge, weil Abschiednehmen von Menschen, die einem über die Jahre ans Herz gewachsen sind, immer auch wehtut. Einem lachenden Auge, weil du in deinen wohlverdienten Ruhestand hinübergleitest, der sicher viel Erfreuliches und Spannendes für dich parat hält.

Hier halte ich es mit Johann Wolfgang von Goethe, der einmal gesagt hat:

**„WO SO VIEL SICH HOFFEN LÄSST, IST DER ABSCHIED EIN FEST.“**

Liebe Marianne, im Namen aller Kolleginnen und Kollegen sage ich aufrichtig danke. Danke, dass wir so viele schöne Jahre mit dir am BRG verbringen durften. Aus tiefstem Herzen möchten wir dir folgende Wünsche für deinen neuen Lebensabschnitt mitgeben, und wer hat es – leicht abgewandelt – schöner ausgedrückt als Hildegard Knef?

Liebe Marianne,  
für dich soll's rote Rosen regnen.

Dir sollen sämtliche Wunder begegnen. Die Welt soll sich umgestalten und ihre Sorgen für sich behalten. Das Glück soll sich sanft verhalten, es soll dein Schicksal mit Liebe verwalten.

Für das Kollegium: Mag. Günter Schicho



**MAG. JOHANNA WACHTER**

MAG. JOHANNA WACHTER

Liebe Frau Kollegin Wachter, liebe Hanna! Vor 38 Jahren wurdest du als Weinviertlerin – nachdem du deine ersten Schritten ins Lehrerinnendasein in Hollabrunn und Laa/Thaya gesetzt hattest – ins südliche NÖ importiert.

Von Anbeginn deiner beruflichen Vita am BRG war es dein Ziel, den Schülerinnen und Schülern die praktische Seite der Mathematik in ihrer Anwendungsorientierung zu vermitteln und damit die Fragen „Wozu ist das gut?“ bzw. „Wozu brauchen wir das?“ vorwegzunehmen. Beharrlich, konsequent, freundlich und bei Bedarf auch streng, wurden von dir Größen und Maßeinheiten, Volumsberechnungen, Sinus und Cosinus, der Binomialkoeffizient sowie das Lösen von Wahrscheinlichkeitsaufgaben den Schülerinnen und Schülern gelehrt.

Deine Unterrichtstätigkeit startete in einer Zeit ohne Kopierer, ohne Computer, ohne Drucker, dafür jedoch mit einem Hektografierer, der Vielfältigungen mit Matrizen sowie Betätigung einer Kurbel anfertigte, wobei die blau-lila Farbe regelmäßig ihre Spuren an Fingern, Kleidung und mitunter auch an Lehrerinnenasen hinterließ. Zur Handhabung waren weder ein Login noch die Eingabe, ob einseitig oder beidseitig, schwarz-weiß oder in Farbe gedruckt werden sollte, erforderlich – derlei Optionen gab es einfach nicht! Dieser „Matrizendrucker“ wurde von dir vorwiegend für Schularbeits-Angaben verwendet. Beim Stichwort Schularbeiten nähern wir uns einer von dir mit Sorgfalt und Eifer betriebenen Aktivität, der Korrekturarbeit. Zeit deines Lehrerinnendaseins hast du unzählige Stunden in Gesellschaft von Hausübungs- und Schularbeitsheften verbracht. Bestrebt, diese Tätigkeit in Zahlen zu fassen, kommen wir zu erstaunlichen Ergebnissen: Von dir wurden tausende Hefte kontrolliert, hunderte Kilo beschriebenes Papier zwischen Wiener Neustadt und Pitten befördert sowie dutzende rote Kugelschreiber benötigt.

Neben deiner Liebe zur Mathematik und zum Geometrischen Zeichnen gilt deine große Leidenschaft der russischen Sprache, die du im Rahmen eines mehrwöchigen Fortbildungskurses in St. Petersburg perfektionieren konntest. Deine Kenntnisse hast du unseren Schülerinnen und Schülern im Wahlpflichtfach und in Interessenskursen vermittelt. In aromatischer Erinnerung bleibt uns der Duft von Plinis und Borschtsch anlässlich deiner Zubereitung russischer Köstlichkeiten mit einer Abschlussklasse. Nur skeptische Stimmen behaupteten damals, es sei einzig dem „leckeren“ Brottrunk Kwas aufgrund seiner säuerlichen

Komponente nicht ganz geglückt, die Geschmacksknospen der Jugendlichen positiv anzusprechen.

Deiner Sprachkompetenz ist es zu verdanken, dass wir seit dem vorigen Schuljahr mit unseren Schülerinnen und Schülern aus der Ukraine in Kontakt treten können. Obwohl du diesbezüglich von meiner Seite häufig ad hoc strapaziert wurdest, bist du jederzeit mit großer Hilfsbereitschaft meinen Übersetzungsbitten nachgekommen. Danke dafür!

Als Klassenvorständin hast du deine Schülerinnen und Schüler mit viel Geduld und mütterlicher Fürsorge betreut, ihre Freuden und Sorgen geteilt. Vergossene Tränen in deiner 1E-Klasse angesichts deiner Mitteilung, Ende des Schuljahres in den Ruhestand zu treten, legen bestes Zeugnis für die dir entgegengebrachte Verbundenheit, Achtung und Anerkennung ab.

Niemals sind deine Freundlichkeit, deine Zuversicht, dein Glauben an das Gute auf der Strecke geblieben. Mit Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit hast du selbst den dunklen Zeiten standgehalten und diese erfolgreich bewältigt. Wir schätzen dich als umgängliche und unkomplizierte Kollegin, die keinerlei Berührungsängste kennt, als Frau mit Handschlagqualität, Zuverlässigkeit und Herzengüte.

Hanna, du bist uns ein Vorbild auf sozialem Gebiet, sei es bei Sammelaktionen zur Unterstützung des Vereins für Albanienhilfe oder bei der fürsorglichen Betreuung der Gäste im Pensionistencafé in Pitten – du bist zur Stelle, packst an, machst mit, bist dabei, zeigst vollen Einsatz.

Gerne werden Erinnerungen an unseren gemeinsamen Einkaufsmarathon für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ wachgerufen. Dein sozi-

ales Engagement ist unübertreffbar und beispiellos!

Nicht nur in deinen Unterrichtsfächern wird von dir lebenslanges Lernen praktiziert, sondern weit darüber hinaus. Jeder Tag beginnt für dich in den frühen Morgenstunden mit der Lektüre der Salzburger Nachrichten, an deren besonders bedeutsamen Inhalten du uns gerne teilhaben lässt. Deine tiefe Verbundenheit zur Musik zeigt sich in deinem Streben, mithilfe von regelmäßigen Unterrichtseinheiten dein Saxophon zu beherrschen sowie in deiner stimmkräftigen Unterstützung des Pitten-Chores.

Als Quelle der Energie dient dir dein Garten, in dem alte Obst-, Gemüse- und Kräutersorten gedeihen. Die Pflege dieses Gartens wird auch während deines wohlverdienten Ruhestands für reichhaltige Abwechslung sorgen.



## MAG. CHRISTINE HANSER

Liebe Frau Kollegin Hanser, liebe Christine! Mit deiner zierlichen Statur warst du an deinem ersten Schultag am BRG im September 1987 kaum von Schülerinnen der Oberstufe zu unterscheiden.

Ausgezeichnet mit den Werten Hilfsbereitschaft, Sanftmut und Bescheidenheit gelang es dir, die Herzen in der Kollegenschaft zu gewinnen. Von Beginn an hast du die Fachgruppe Biologie mit deiner bemerkenswerten Kompetenz ergänzt bzw. verstärkt und dich zu „einem beständigen, Sauerstoff produzierenden und verlässlichen Lindenbaum“ im Biologiesaal entwickelt.

Niemals war es dein Bestreben, dich mit vielen Worten in den Vordergrund zu drängen. Du verweilst dezent im Hintergrund, erhebst jedoch im richtigen Augenblick die Stimme, bist immer zur Stelle und zur Verfügung, wo und wann Unterstützung benötigt wird. Nicht selten erahnen deine Sensoren bereits im Vorfeld, wo eventuell Not an der Frau sein könnte, sodass du bisweilen - noch vor Artikulierung etwaiger Anliegen - anmerkst: „Ist bereits erledigt!“ Werden Hilfe und Mitarbeit benötigt, du bist zur Stelle. Selbst knapp vor der Umbausperre unseres alten Gröhrmühlgassengebäudes wolltest du die letzten Pflanzen nicht vereinsamen lassen und hast sie gemeinsam mit Kollegin Schneider in die Sicherheit des Containerareals gerettet. Christine, du trägst wesentlichen Anteil am hohen Stellenwert des Biologie-Laborunterrichts am BRG, diese Schulform wurde von dir mitgeprägt und mitgestaltet.

Deinen Unterricht hast du mit Genauigkeit, mit Gewissenhaftigkeit und Liebe zum Detail vor- und aufbereitet. In Erinnerung bleibt mir meine



MAG. CHRISTINE HANSER

Schülerberatungsbitte um Unterlagen für eine BIU-Unterrichtseinheit zur Laborschulformpräsentation in den 2. Klassen. Du bist diesem Ansinnen mit außergewöhnlicher Exaktheit und einem bemerkenswerten Perfektionismus nachgekommen.

In deinem Körbchen haben dich oftmals Kräuter, Blumen sowie Äste von Sträuchern und Bäumen in die Schule begleitet, um zur anschaulichen Vermittlung der Pflanzenwelt unseres Lebensraumes im Unterricht zu dienen.

Sorgfältig und umfangreich wurden deine Schülerinnen und Schüler für die Waldjugendspiele vorbereitet. Unter deiner Obhut gelang es heuer der 2F-Klasse, den Titel eines Bezirkssiegers mit nach Hause ins BRG zu nehmen.

Mit Fürsorge und Umsicht hast du bereits in jungen Jahren, noch unter deinem damaligen Familiennamen Adelbauer, als Klassenvorständin deine Klassenmamatätigkeit umgesetzt, von dir wurden Schülerinnen und Schüler auf Schikursen betreut, umsorgt und im Krankheitsfall gepflegt.

Deine Begleitung und dein Mitwirken an den Ökosportwochen in Kroatien dürfen keinesfalls unerwähnt bleiben, wo du vor Ort mit Begeisterung die mediterrane Flora sowie den Charme der Altstadt von Rovinj vermittelt hast. Im Rahmen einer von dir geleitete Ökosportwoche in Punat begann dein Einsatz zum Thema Mikroplastik, um die Jugendlichen für diesen Aspekt der Umweltproblematik zu sensibilisieren.

Ein weiteres Herzensanliegen sind dir sowohl die Mülltrennung als auch Sauberkeit und Nachhaltigkeit an unserer Schule. Mit Umsicht und Weitblick zeigst du dich für die praktische Gestaltung, die Umsetzung sowie Platzierung der jeweiligen Abfallbehälter mit ihren Erläuterungen verantwortlich.

Der Schulgarten in der Gröhrmühlgasse weist ebenfalls deine Handschrift auf. Es ist dir gelungen, das Engagement unserer Schülerinnen und Schüler für seine Bepflanzung, seine Pflege und Betreuung zu wecken und zu erhalten. Dank deiner tatkräftigen Unterstützung wurde im Eingangsbereich unseres Ausweichquartiers eine lebendige Atmosphäre mit Grün- und Blütenpflanzen geschaffen, die Freude und Fröhlichkeit vermittelt.

Mittels deiner Liebe zum Gärtnern und mit deinem Wissen sowie deiner Kompetenz im Bereich Obst, Gemüse und alte Kräuter hast du dir den Titel "verdiente Kräuterpädagogin" bzw.

"kleines Kräuterhexlein" erarbeitet und damit eine Referententätigkeit an der Hildegard von Bingen-Schule erlangt.

Deine Liebe zur Musik, besonders in gesungener Form, zeichnet dich aus und ist wesentlicher Bestandteil deiner Freizeit. Als Mitglied stellst du dem weit über die Grenzen von Wimpasing bekannten Chor „Candate Domino“ deine Sopranstimme zur Verfügung. Mögest du dich weiterhin an der Natur und der Musik erfreuen.



Liebe Hanna, liebe Christine! Ihr habt im BRG, zu dem ihr immer gestanden seid, unauslöschliche Spuren hinterlassen.

Eure Kollegialität, eure Empathie und eure Freundschaft sind uns eine wertvolle Bereicherung, dafür danken wir euch.

Für den Ruhestand wünschen wir euch von Herzen alles erdenklich Gute, Gesundheit, viel Freude und alles Liebe!

Für das Kollegium: Mag. Marianne Neuber



**1A** | **MAG. NINA FREIHAMMER**

- REIHE 1 Stefan Andrei, Xaver Potzmann, René Flego, Lena Pascher, Samuel Eder, Elias Fuchs, Anqi Ye, Ecrin Yagdi, Moritz Janisch, Maximilian Eder
- REIHE 2 Ramazan Tunahan Canyilmaz, Michael Mitteregger, Ali Özerdem, Mag. Nina Freihammer, Hülya Duman, Lukas Schöner, Noah Sydler
- REIHE 3 Marco Kobas, Ylvie Haslinger, David Fronterhouse
- FEHLEND Sarah Ait Amara, Severin Tesar-Cmunt, Sophie Gadinger, Tobias Öhl



**1C** | **MAG. NATASCHA HANDL**

- REIHE 1 Daniel Espernberger, Baumgartner-Foisner Phineas, Katja Raith, Anna Bornschlegel, Valeria Sanz, Nils Reisacher, Niklas Pamperer, Lukas Pötz, Jaron Koller, Lorenz Hößl
- REIHE 2 Arisara Ongyio, Raphael Kemi, Philipp Jändling, Alexander Weißenegger, Mag. Natascha Handl, Marie Zrost, Julia Tauchner, Paula Frühwirth, Sebastian Müllner
- REIHE 3 Nik Oedendorfer, Christopher Müller, Sebastian Sagmeister, Leonard Schanner



**1B** | **MAG. SABINE SPIES**

- REIHE 1 Katharina Bader, Milena Koch, Anamaria Moise, Fabian Lenauer, Naeim Zartit, Ahmad Yasin, Anna Ziehaus, Lina Stockmayer, Katharina Holzapfel, Lea Kabicek
- REIHE 2 Sümeye Keles, Azra Karabay, Shelly Huang, Mag. Sabine Spies, Sarah Bröckl, Melinda Krump, Wesam Marshoud, Mohamad Abdin
- REIHE 3 Marc Schimek, Gregor Lacchini, Tobias Wanke-Sulzgruber, Simon Laminger
- FEHLEND Genster Louise, Meerkatz Stefan



**1D** | **MAG. CHRISTIAN FILIPP**

- REIHE 1 Alican Karaca, Jakob Neumann, Oliver Witty, Mia Brabec, Ida Hren, Sophie Eder, Emily Wallaberger, Drilon Dulji, Giacomo Caliri, Luka Milovanovic
- REIHE 2 Kassandra Meder, Lukas Guliashvili, Melissa Rakhimova, Hanna Rehberger, Mag. Christian Filipp, Ricardo Gneist, Jakob Brazda, Marlene Sturm
- REIHE 3 Alexander Ying, Titusz Öri, Metehan Demir, Aurel Gjocaj, Abbas Mujanovic
- FEHLEND Anisa Omer



## 1E | MAG. JOHANNA WACHTER

- REIHE 1 Lili Mähler, Rodja Pirhan, Andrej Jovanovic, Alessandro Mezger, Hüseyin Kilic, Daniel Milnera, Selma Priglinger, Kira Schuster, Katja Plocknitzer, Zeynep Erkal, David Manojlovic
- REIHE 2 Valentin Gazdag, Lena Gremmel, Aysenaz Papak, Elif Kale, Mag. Johanna Wachter, Jana Bruckner, Ludwig Schwarzer, David Schöls, Fabio Baumgartner
- REIHE 3 Alexander Mannsberger, Paul-Philipp Soriano-Anditsch, David Acel, Lian Rodler, Heteny Vilmos Farkas



## 2A | MAG. ALEXANDRA SARANTOULIDIS

- REIHE 1 Quentin Reisacher, Moritz Rottmann, Christoph Spindler, Elisabeth Hortschitz, Leon Riefler, Dorka Karpati, Florian Kriz
- REIHE 2 Lukas Oetl, Paul-Theodor Steurer, Theodor Steininger, Edmund Ciobanu, Alexander Oedendorfer, Benjamin Weinmüller, Lilla Lapu, Elenora De Jesus Gonzales, Jana Lagona, Justin Pohnitzer
- REIHE 3 Georg Hönigschnabel, Michael Pürmayr, Justin Bis, Alina Switil, Maria Ciobanu, Mario Weiß
- FEHLEND Martin Hößl, Sebastian Miksitz, Maximilian Schreier, Mag. Alexandra Sarantoulidis



## 1F | ING. MAG. VICTORIA LEB

- REIHE 1 Anastasia-Sofia Maidan, Jakub Wolanski, Laurenz Fischer, Valentina Schwighofer, Belinda Frühauf, Emilia Schiemer, Jasmin Weitzer, Jonas Smajli, Lorenz Zipko, Marc-Aurel Ebert, Aleksandar Mihajlovic
- REIHE 2 Hannah Hoffelner, Jonathan Pichler, Evrim Cagli, Moritz Ziegler, Daniel Drozd, Ing. Mag. Victoria Leb, Elvin Abramians, Tobias Ziegler, Christoph Horvath
- REIHE 3 Tim Stimac, Luka Colovic, Jonatan Gavris, Benjamin Hagmann



## 2B | BIRGIT SCHANDL, MEd

- REIHE 1 Michael Sabo, Jonny Yu, Mini Yalcin, Georg Podlipny, Stephan Pötsch, Danilo Mitrovic, Milena Ackerer, Benjamin Messner, Nadine Dvorak
- REIHE 2 Florian Spitzer, Felix Fruhmann, Filippo Calari, Laurin Hochstätter, Philip Hanspeter, Sebastian Karaffa, Birgit Schandl, MEd, Sarah Selimkhanov, Paulina Vranckx, Vanessa Kofler, Fatma Erkal, Lilian Praetz, Nico Hütthaler,
- REIHE 3 Marcel Schroll, Tobias Rieger, Denisa Kaindel
- FEHLEND Mariella Höchstätter, Lara Lagona



## 2C | MAG. WOLFGANG SPIES

- REIHE 1 Omar Yasin, Emil Türk, Oliver Täubel, Tobias Langsteiner, Sarah Bohunsky, Manuel Höllein, Felix Schlögl, Raphael Pilles, Karl Testor  
 REIHE 2 Leni Hutterer, Julian Thaller, Leon-Toma Doktor, Lisa Sude, Lisa Lepuschitz, Mag. Wolfgang Spies, Florentina Schuster, Victoria Ostermann, Utku Yavuz, Jonas Heumayer  
 REIHE 3 Alexander Hütter, Lukas Somnavilla, Máté Salánki, Jonas Sude  
 FEHLEND Eyüp Arslan, Alexander Burghart, Daniel Ferger, Abdul Jamal



## 2E | MAG. CHRISTOPH ROTTER, MA

- REIHE 1 Luke Zankel, Imran Jammaluddin, Paul Juranitsch-Klauser, Bekir Bayri, Leonie Retzer, Johanna Wein, Maximilian Völk, Rebecca Wesener, Franziska Horvath  
 REIHE 2 Ali Egri, Tristan Kerst, Hrvoje Petrovic, Matthias Suda, Simon Warenits, Muhammet Aktas, Mag. Christoph Rotter, MA, Marco Widlak, Selina Ardeljan, Emily Pernsteiner, Ashley Snieder, Stefanie Steininger  
 REIHE 3 Niklas Pöpperl, Furkan Alsancak, Nedim Hasikic, Christoph Auner



## 2D | PETER JANISCH, BA

- REIHE 1 Andreas Weber, Rafael Woditschka, Nikolaus Wallinger  
 REIHE 2 Mette-Louise Soby, Milica Radosavljevic, Niklas Kohlberger, Laura Bischof, Filip Kremer, Raffael Mayer-Niepel, Flavia Gruber  
 REIHE 3 Kerem Özdemir, Emanul Berisha, Leon Hammer, Peter Janisch BA, Yannick Reindl, Tarja Pössl, Valentina Ebner, Seyyid Yörük  
 REIHE 4 Hannah Lenhart, Marco Baumgartner, Alper-Berat Döger, Lucas Schuster, Moritz Giehsauer, Alexander Bröderbauer  
 FEHLEND Paul Preis, Thomas Jaitler, Benjamin Kirchorfer



## 2F | MAG. BRIGITTE JAKOB-SCHICHO

- REIHE 1 Behlül Alkyildiz, Abel Bura  
 REIHE 2 Levi Pilgram, Tim Adler, Sebastian Gurtner, Paul Dürer, Gian-Marco Wilsch, Jonas Hauba, Levin Sindlgruber  
 REIHE 3 Anja Sallmannshofer, Sebastian Sahiti, Lilianna Nagy, Mag. Brigitte Jakob-Schicho, Katharina Balla, Lorenz Wallner, Laura Geir, Raphael Kreißl  
 REIHE 4 Julian Bürgi, Elias Hansal, Moritz Neumann, Felix Langer, Yero Czermak, Marcell Lipták  
 FEHLEND Eren Dogan, Marco Klima



### 3AM | MAG. NATALIE KÖGLER

- REIHE 1 Felix Puncochar, Gabriel Fraunschiel  
 REIHE 2 Enerel Enkhzol, Riola Pireci, Ela Okur, Philipp Barabas, Theodor Allabauer, Emely Weinmüller  
 REIHE 3 Patrick Luif, Leonie Hallegger, Sandra Jahn, Havva-Gül Erkal, Mag. Natalie Kögler, Bea Schmidtberger, Anna Latzke, Rebecca Trittinger, Veljko Vemic,  
 REIHE 4 Benjamin Slezak, Andreas Fleischer, Yasin Sasmaz, Leon Fischer, Elias Unterkreuter, Moritz Amon



### 3CM | MAG. PETRA HILLEBRAND

- REIHE 1 Marius Erhart, Christian-Florin Kelemen, Emanuel Haslehner, Tanja Stift, Paul Franzwa, Habib Özdemir, Bernd Vastag-Siklosy, Marla Klausner, Zeynep Tuana Genc  
 REIHE 2 Berfin Acar, Timo Stoiber, Damian Keks, Tobias Stift, Mag. Petra Hillebrand, Julian Matzak, Imran Velic, Emanuel Pachler, Alexander Grzesicki  
 REIHE 3 Stephan Gasser, Tobias Irresberger, Timo Schönbauer, Christoph Spitzer  
 FEHLEND Oliver Steinmann



### 3BM | MAG. MARTIN FRAST

- REIHE 1 Ceren Özerdem, Selina Graf, Urs Priglinger, Liane Schüller, Julian Wagenhofer, Dominik Pascher, Nora Banovits  
 REIHE 2 Markus Moser-Pöll, Markus Reich, Francesco Ramonda, Mag. Martin Frast, Tiana Scheidl, Nicolas Turner, Niklas Hafenscher, Theo Ziehaus  
 REIHE 3 Enes Güzel, Andrei-Stefan Silaghi, Aiham Ebour, Tobias Gaid, Ahmet Genc  
 FEHLEND Omar Hussein, Felix Santiago Fuss, Elif Yörük



### 3DL | MAG. ARNOLD LACKNER

- REIHE 1 Noah Winkler, Arthur Schöbitz, Christian Elgner  
 REIHE 2 Marie Nussbaumer, Melike Kaya, Fabio Zeilinger, Valerie Weitzer, Constantin Haslinger, Annika Kereki, Mia Milchrahn  
 REIHE 3 Niklas Öhlerer, Sophia Müllner, Darta Liepina, Ariane Fleischer, Mag. Arnold Lackner, Leandra Maresch, Lea Banovits, Magdalena Antonic, Lena Reisacher, Vanja Vujanovic  
 REIHE 4 Timo Grundtner, Moritz Zipko, Tyler Käfinger, Magnus Tschak, Stefan Gajic, Miguel Handler  
 FEHLEND Melike Kaya



### 3EL | MAG. ASTRID HAIDER

- REIHE 1 Erik Müller, Max Polanz  
 REIHE 2 Johanna Bändl, Adrian Hammerl, Anna Eder, Eliana Peklak, Mirjam Nußbaumer, Karl Müller, Raphael Zenz, Luca Stoiber  
 REIHE 3 Maximilian Granitzer, Marco Hauser, Riya Jhala, Leonie Eipeldauer, Mag. Astrid Haider, Bianca Pop, Samuel Taubenschuss  
 REIHE 4 Florian Halbauer, Gregor Baumgartner, Lorenz Mazanek  
 REIHE 5 David Stöger, Julia Franchetti, Emilia Karner, Zagon Farkas, Zain Srailwel, Konrad Brazda, Carina Sarkany  
 FEHLEND Diar Dervishi, Ronya Reinhalter



### 4AM | MAG. MARGIT HEINZL-ALFANZ

- REIHE 1 Finn Hasenkopf, Peter Sabo  
 REIHE 2 Raphael Klausner, Peter Prugger, Benjamin Rathgeb, Alexander Dic, Paul Schuh, Matteo Hadrigan  
 REIHE 3 Karlis Liepins, Christopher Lacchini, Lara Depisch, Azra Anozy, Mag. Margit Heinzl-Alfanz, Joana Williams, Valerie Stochita,  
 REIHE 4 Fabian Lipp, Clemens Schroll  
 REIHE 5 Armin Goulabert, Tobias Waldhuber, Abtin Mahjoub, Filip Beno, Robin Strobl  
 FEHLEND Vanesa Lukic



### 3FL | MAG. MARIETTA LEITGEB

- REIHE 1 Tobias Bolley, Lewis Ru Hao Lieu, Alexander Skamperls  
 REIHE 2 Marlene Prückler, Alea Shala, Victoria Chrubasik, Cécilia Adlaßnig, Rebekka Bischof, Tala Marshoud, Marie Wedam  
 REIHE 3 Ali Koc, Oskar Votruba, Jan Strejc, Bruno Adrigan, Paulina Pichler, Mag. Marietta Leitgeb, Lara Plocknitzer, Sophia Marker,  
 REIHE 4 Nelly Drimmel, Lukas Einzinger  
 REIHE 5 Malik Mayer, Moritz Wallner, Ian Höfert, Benedikt Schwarzer, Leon Lindbichler, Wessam Abdin, Felix Kraus



### 4BM | MAG. MANUEL GANGLBERGER

- REIHE 1 Alexander Ruisz, Raul Gombos, Christopher Taibel, Pia Baumgartner, Florian Vadlejch, Sebastian Böhler, Finn-Luca Durst  
 REIHE 2 Arion Hyseni, Irem Gökmen, Isabella Ivancsics, Vanessa Wurzingler, Mag. Manuel Ganglberger, Naomi Polly, Noemi Biro,  
 REIHE 3 Marius Kohlberger, Sebastian Kreißl  
 REIHE 4 Killian-Fynn Bussweg, Leon Idstein, Tobias Balla, Stefan Radosavljevic, Daniel Kemi  
 FEHLEND Felix Bockenauer, Bence Nagy, Ikenna Obasi, Constantin Pichler



### 4CM | OSTR. MAG. BRIGITTE KOMUTZKY

- REIHE 1 Matteo Iwanschitz, Martin Eisenhuber  
 REIHE 2 Mikail Ülger, Ecrin Gül, Jason Xia, Marlene Geiger, Samuel Muthi, Sengül Karabay, Bjarne Bergholz  
 REIHE 3 Christian Miksch, Umut Yavuz, Abdusamed Sungur, OStR Mag. Dr. Brigitte Komuczky, Samuel Schultner, Leonardo Ilisevic, Oliver Mayer  
 REIHE 4 Jan Vogl, Noah Schechora, Elias Deutschmann, Jamie Flohner  
 FEHLEND Samuel Fauland, Jonas Stöger, Eveline Lorena Talpa, Jan Vogl



### 4EL | MAG. DR. WERNER SULZGRUBER

- REIHE 1 Leonie Rastovac, Asli Sakar, Marc-Vincent Müller, Elias Drabek, David Peti, Amelie Sturm, Asya Kilic  
 REIHE 2 Fabian Flechl, Ahmad Salama, Ylvi Ankner, Sarah Schön, Dominik Balawender, Mag. Dr. Werner Sulzgruber, Leonard Mayerl, Maria Tuna, Rahil Jammaluddin, Sophie Grof, Julian Kohlberger  
 REIHE 3 Fabio Schmitzhofer, Vincent Wallner, Luis Stickler, Errit Reindl, Christopher Höllebauer, Jeremy Holzer, Enes Bekdas  
 FEHLEND Vladislava Havrichkina



### 4DL | MAG. ELKE WAGNER-SINABELL

- REIHE 1 Michael Weiß, Giulia Pop, Lenie Zech, Katharina Schnepf, Lea Locher, Daniel Schwarz, Luca Sterrer  
 REIHE 2 Johanna Gaida, Elena Stüebgger, Yamen Ebour, Raphael Jeitler, Aurelia Sanz, Ahmet Bilgic, Vivien Rosenkranz, Merjem Rahmanovic, Anna Baldauf, Mag. Elke Wagner-Sinabell  
 REIHE 3 Gabriel Sinabell, Johanna Hortschitz, Paul Schedler, Ismael Vergara-Rioseco  
 FEHLEND Alexandra Jändling, Moritz Lechner



### 4FL | MAG. DR. GABRIELE HOFER-SABEK

- REIHE 1 Paul Schreier, Kübra Özdemir, Sophie Paugger, Lara Jovanovic, Amelie Wollanka, Anna Roschinsky, Anna-Lee Fronterhouse, Rozine Pirhan, Magdalena Reh, Florian Raganitsch  
 REIHE 2 Paul Höne, Lara Sovilj, Luis Potzmann, Josef Pürmayr, Kadir Serin, Mag. Dr. Gabriele Hofer-Sabek, Raphael Erhart, Anton Halbauer, Paul Sudy, Florian Gaupmann  
 REIHE 3 Sebastian Stoiber, Jonas Hamed, Arhan Aktas, Christopher Sarkany



**5AM | MAG. FABIAN KATTINGER**

- REIHE 1 Jakob Krenauer, Sophie Gieles, Lili Marleen Katholnigg, Leonie Rohrhofer, Anna Ye, Abdullah Munsha, Felix Huber, Linus Peklak, Liying Yu, Daniel Vogl
- REIHE 2 Hannah Kendlbacher, Alice Raudner, Victoria Schauer, Dorothea Zagler, Nisa Sen, Mag. Fabian Kattinger, Marc Bröckl, Marion Griesmayer, Noëlie Zinkl, Corina-Nicoletta Todor
- REIHE 3 Lorenz Krenn, Leon Höbart, Moritz Schneeberger, Timo Plenk, Florian Steinbock
- FEHLEND Mohamad Al Assale, Tobias Hobek, Alen Ramulic



**5CL | MAG. ANNELIESE KAMPICHLER**

- REIHE 1 Benny-Luca Siewert, Tobias Horvath, Marcel Fürst
- REIHE 2 Titaya Soontawanik, Romina Adler, Alessia Demian, Laura Nußbaumer, Cornelia Schwarz, Amir Ahmadi, Moritz Prudic, Mike Pohnitzer, Nicole Kaindel
- REIHE 3 Mag. Anneliese Kampichler, Zoe Wersching, Julia Hoffellner, Vanessa Himmer, Emma Farkas, Miriam Warton, Shine Bayar Enkhzol, Anna-Katharina Spindler, Nina Polak
- REIHE 4 Armin Preissegger, Fabian Karner, Julius Weißmann, Esat Yalcinkaya
- FEHLEND Noel Wohlfahrt, Andjelina Antonic, Mia Mähler



**5BL | MAG. CHRISTOPH WILLINGER**

- REIHE 1 Kyrilo Ainzer, Jannik Bittner, Emma Karpati, Rebecca Duchek, Gisela Weik, Andrada Ciora, Jan Eichberger, Sophie Pohl, Miriam Kuczer, Kora Schüller
- REIHE 2 Ines Sakelsek Barrera, Havin Vargün, Amin Serif, Matthias Trenker, Mag. Christoph Willinger, Doris Dinhobl, Sarah Pfister, Daryna Ovcharenko, Stella Kodnar
- REIHE 3 Gregor Derdak, Ulrich Wagner, Jakob Trimmel, Simon Taubenschuss, Klemens Woda, Niklas Schönhofer



**6AM | MAG. MARIANNE NEUBER**

- REIHE 1 Albin Kodra, Adrian Bock, Leon Radax, Lorenz Halbauer, Alexander Pitzinger, Clemens Fiedler
- REIHE 2 Floyd Pirolt, Julia Rydl, Mag. Marianne Neuber, Larissa Hochstöger, Valentin Scheibenreif
- REIHE 3 Thomas Buxbaum, Fabian Tockner
- FEHLEND Mylana Hula, Mariia Voskresenska



**6BL | MAG. MARGRET ZISSER**

REIHE 1 Nur Pirhan, Isabel Marina Vranckx Herrera, Hanna Raith, Anja Lehrner, Melisa Zhugolli, Anika Stübegger, Laurenz Reszner

REIHE 2 Emily Ljubicic, Sophia Skamperls, Julian Artner, Mag. Margret Zisser, Benjamin Schmal, Dion Syla, Max Meszaros

REIHE 3 Mathias Frast, Niklas Grundtner, Nicolas Lauermann



**6DM | MAG. ULLA REISINGER**

REIHE 1 Amin Mahmoudi, Selina Schlager, Anna Rozycka, Marie Höfert, Iris Schlögelbauer, Yavuzhan Genc

REIHE 2 Peter Fink, Felix Theimann, Mag. Ulla Reisinger, Gervin Schwarz, Joel Wegmann, Andreas Koller

REIHE 3 Timo Baumann, Tuna Özcan, Richard Ankner

FEHLEND Jakob Ferschin, Lilian Gerö, Lena Saufnauer



**6CL | MAG. CARINA PICHER**

REIHE 1 Elisa Kraupa, Maya Schwarzer, Isabella Höfer, Flora Kárpáti, Emma Ramonda, Cornelia Fink, Lena Trattng

REIHE 2 Simon Mersch, Maximilian Salcher, Sabrina Kroiss, Mag. Carina Picher, Annika Geiger, Florian Schuller, Nils Bach, Florian Dinhopf

REIHE 3 Kaan Tesneli, Jacob Clauss, Emin Gökmen, Luca Holdhaus

FEHLEND Özge Özcan, Esmá Özkaya



**7AM | MAG. NICOLE PALETTI**

REIHE 1 Anita Simoner, Moritz Hrudnik, Sophie Heigl, Nisa Nur Kürklü, Thomas Trenker, Alina Korner

REIHE 2 Lucas Kölbl, Moritz Savonith, Kevin Jin, Marlene Gurtner, Mag. Nicole Paletti, Dilara Aslan, Simon Koppensteiner, Rene Ganauer, Florian Kreißl, Tobias Steiner

REIHE 3 Christoph Zottl, Marcel Haas, Bernd Giesen, Benedikt Hofinger, Stefan Macherhammer, Kerem Keles

FEHLEND Naomi Dike, Helena Hasenkopf



**7BL | MAG. SANDRA FÜHRER**

- REIHE 1 Raphael Stifter, Carolin Vogel, Bulgan Bayanbat, Cansu Sazmas, Celine Simons, Raphael Gaupmann
- REIHE 2 Raphael Grazer, Dominique Tschirk, Hanna Bailer, Mag. Sandra Führer, Leontien Van der Voort, Sigi Peyrer, Markus Hansel
- REIHE 3 Christoph Müllner, Leon Reidinger, Luis Linshalm, Tim Spenger
- FEHLEND Constantin Azinov, Lisa Feucht, Andreea Gaidos, Joanne Urschler



**8AR | MAG. ELISABETH PEIER**

- REIHE 1 Martin Gruber, Lena Jursitzky, Miriam Moser, Lena Semanek, Mag. Sabine Koblizek, (Ersatz-KV), Florentina Harather, Alexander Rohrböck
- REIHE 2 Valentin Votruba, Klaus Oswald, Max Grzesicki, Abdulkadir Bilgic
- FEHLEND Benedict Riedl



**7CL | DR. MAG. LUCIA MAESTRO**

- REIHE 1 Phillip Lanzer, Anna Schönhaller, Eric Hartl, Daniela Rus, Lisa-Marie Hale, Christina Gneist, Lilith Wallner
- REIHE 2 Lukas Hatzl, Florian Raith, Tim-Alexander Gschaidner, Lili Zwickl, Lena Vesely, Mag. Dr. Lucia Maestro, Jessica Salzger, Noah Semanek, Lukas Lovranich, Timon Braunschweiger, Dominik Tanzner
- REIHE 3 Valentin Adlaßnig, Niklas Kopf, Ianis Hirzoi
- FEHLEND Artem Tarianyk, Elena Toska



**8BL | MAG. ELISABETH PENAUER**

- REIHE 1 Tamara Weigl, Rubina Faber, Jakob Freitag, Sofie Karner, Nilgün Demir (davor sitzend), Susanna Linshalm, Carolina Klesl, Helene Kugler, Lena Roschinsky, Victoria Lochner
- REIHE 2 Kübra Saylam, Chiara Maestro, Amar Ibrimsimovic, Linus Mercier, Mag. Elisabeth Penauer, Marcel Dobler, Lucas Brandtner, Christina Schwarz, Helin Vargün
- REIHE 3 Lukas Pöchl, Jonas Prohaska, Lukas Simeonovic, Alexander Orth
- FEHLEND Paul Rottmann



**8CL** | **MAG. HANNA SCHNEIDER**

- REIHE 1 Arta Belallari, Geronimo Streitemweger, Maximilian Wrede, Melvin Lieu, Lisa Lehrner, Lilith Retzer, Lia Ressler, Lisa Meschel, Paula Hafenscher
- REIHE 2 Duygu Sasmaz, Anja Kranawetter, Peter Lamprecht, Tobias Raganitsch, Malika Selimkhanova, Simone Suda, Mag. Hanna Schneider, Mag. Alexandra Sarantoulidis, Lisa Rosmanith, Lara Szanto, Bernhard Ober, Philipp Vujcic
- REIHE 3 Dominik Prohaska, Simon Stübler, Alexander Wagner, Bernhard Käfer, Gabriel Jeitler, Matthias Höfler
- FEHLEND Tobias Kempf



**8BL** | **ABSOLVENT:INNEN**

- REIHE 1 Sofie Karner, Rubina Farber, Lena Roschinsky, Susanna Linshalm, Paul Rottmann, Jakob Freitag, Victoria Lochner, Helin Vargün, Tamara Weigl
- REIHE 2 Lucas Bradtner, Linus Mercier, Helene Kugler, Christine Schwarz, Schulleiter Mag. Gerald Stachl, KV Mag. Elisabeth Penauer, Carolina Klesl, Nilgün Demir, Kübra Saylam, Chiara Maestro, Lukas Plöchl
- REIHE 3 Amar Ibrsimovic, Lukas Simeonovic, Jonas Prohaska, Alexander Orth



**8AM** | **ABSOLVENT:INNEN**

- REIHE 1 Alexander Rohrböck, Abdulkadir Bilgic, Florentina Harather, Lena Semanek, Schulleiter Mag. Gerald Stachl, KV Mag. Elisabeth Peier, Miriam Moser, Lena Jursitzky, Benedict Riedl
- REIHE 2 Maximilian Grzesicki, Martin Gruber, Klaus Oswald, Valentin Votruba



**8BC** | **ABSOLVENT:INNEN**

- REIHE 1 Lisa Meschel, Simon Stübler, Lillith Retzer, Lia Ressler, Melvin Lieu, Paula Hafenscher, Duygu Sasmaz, Geronimo Streitemweger, Arta Bellari, Peter Lamprecht, Anja Kranawetter, Philipp Vujcic, Lisa Rosmanith, Gabriel Jeitler, Mag. Alexandra Sarantoulidis, Schulleiter Mag. Gerald Stachl, KV Hanna Schneider, Matthias Höfler, Lisa Lehrner, Bernhard Ober, Lara Szanto, Malika Selimkhanova, Dominik Prohaska
- REIHE 2 Bernhard Käfer, Tobias Kempf, Tobias Raganitsch, Alexander Wagner

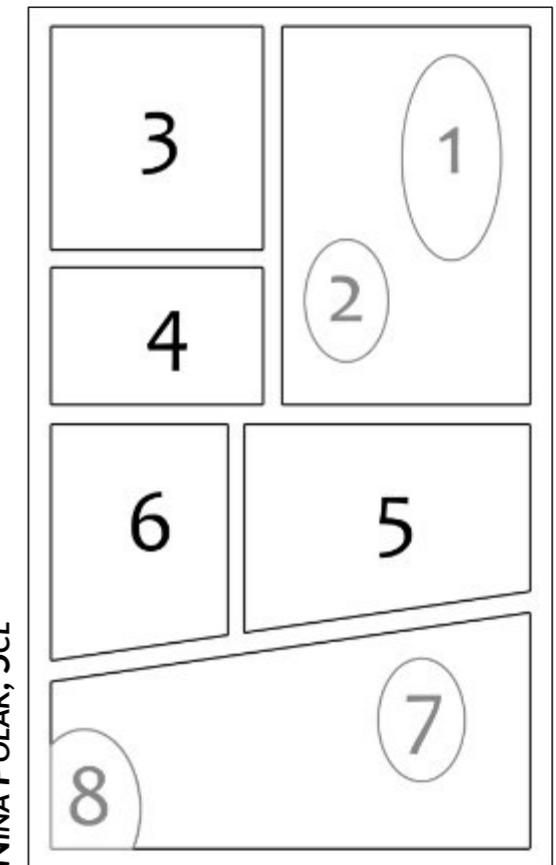
**PAUSENCOMIC**



NINA POLAK, 5CL

Vor allem in der Kunst kann man über seinen Schatten springen und sich neuen Herausforderungen stellen. Hier sieht man einen Manga mit japanischer Leserichtung. Das bedeutet, dass von rechts nach links gelesen wird (also quasi „von hinten nach vorne“).

Für etwas Hilfe sorgt die folgende Grafik



# AUS DER SCHULE

## SPATENSTICH BRG GRÖHRMÜHLGASSE



**A**m 16. Jänner 2023 fand der offizielle Spatenstich zu den Umbau- und Erweiterungsarbeiten am Schulstandort statt.

Das seit 1981 bestehende BRG Gröhrmühlgasse wird um 30 Millionen Euro von der Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung saniert und erweitert.

Neben dem Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Martin Polaschek, waren Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Bildungsdirektor Karl Fritthum, Bürgermeister Klaus Schneeberger sowie mit Wolfgang Gleissner der Geschäftsführer der Bundesimmobiliengesellschaft anwesend.

„Mein Ziel ist es allen Kindern in Österreich umfassende und qualitativ hochwertige Bildung zu ermöglichen. Dafür braucht es vor allem auch gute Bildungsinfrastruktur. Mit dem offiziellen Spatenstich konnten wir heute einen wichtigen Meilenstein für die Sanierung und die Erweiterung des BRG Gröhrmühlgasse setzen. Mit dem sanierten und ausgebauten BRG Gröhrmühlgasse schaffen wir Bildungs- und Lernplätze, die den Ansprüchen und den Lebensrealitäten der Familien entsprechen“, so Martin Polaschek.

„Ein Spatenstich für eine Bildungseinrichtung bedeutet immer, dass etwas Neues für unsere Schülerinnen und Schüler sowie die Pädagoginnen und Pädagogen entsteht. In der Gröhrmühlgasse wird damit dem stetigen Zuwachs von Schülerinnen und Schülern in dieser Schule Rechnung getragen.“

Durch die Sanierung auf der einen Seite und den Zubau auf der anderen Seite bekommen 1000 Schülerinnen und Schüler eine moderne Bildungseinrichtung nach dem neuesten und modernsten Stand. Die neue Umgebung wird der Garant dafür sein, dass in dieser Schule mit Begeisterung und Engagement gelernt und gelehrt werden kann“, so Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Bildungsdirektor Karl Fritthum.



Bürgermeister Klaus Schneeberger: "Wiener Neustadt ist und bleibt die größte und wichtigste Bildungsmetropole Niederösterreichs. Der Um- und Ausbau des BRG Gröhrmühlgasse ist dafür ein ganz wesentlicher Mosaikstein, um den Anforderungen der Zukunft gerecht zu werden. Allein als Stadt investieren wir in den nächsten 5 Jahren 27 Millionen Euro in den Bildungsbereich und werden somit KINDER Neustadt. Ich bedanke mich beim Bund, dass auch die AHS und BHS ständig weiterentwickelt werden."



## ÜBERSIEDLUNG DER SPINDE

**A**m 09.01.2023 wurde in Zusammenarbeit zwischen Elternverein, Schulfarteteam und Lehrkräften des BRG eine spontane Übersiedlung von Spinden ins Ersatzquartier durchgeführt.

Durch die tatkräftige Mitarbeit (Danke auch an die Fa. Glaserei Bernhart für das Bereitstellen des Transportfahrzeugs und die Mithilfe) konnten 20 Spindschränke mit jeweils sechs versperrbaren Fächern aus dem Lager in der Burkhardgasse in die Stadionstraße transportiert werden.

Diese Spinde wurden von den Schulwarten für die Verwendung von Vorhangschlössern umgebaut und stehen nun den Schüler:innen in ihren Klassenräumen für das Versperren von Wertgegenständen zur Verfügung.



## SCHULHOF WIRD LEBENSWERTER!

Mit finanzieller Unterstützung durch den „Klima. Wandel. Wissen – Gut-schein“ haben Schüler:innen Hoffnung auf etwas Grün zwischen die Containerwänden in den Schulhof gebracht: Es wurden 25 Apfelbäume in Pflanzgefäße gesetzt und ordentlich eingegossen.

Wir hoffen auf eine baldige Blüte und wenn alles gut geht auch auf eine kleine erste Ernte von Golden Delicious und Red Flame Äpfel im Herbst.

Das Großprojekt DIY-Garten ist am BRG Gröhrmühlgasse mit voller Tatkraft gestartet. Im Laufe der darauffolgenden Wochen wurden aussortierte Tische zu Hochbeeten umfunktioniert und mit



Gemüsesamen bepflanzt, Sitzgelegenheiten geschaffen und Rankgitter installiert, um die Metallwände in eine Grünoase zu verwandeln.

Das Highlight bilden 25 Apfelbäume, die von den Kindern in Töpfe gesetzt und im neuen Schulhof verteilt wurden. Science Kinder der 2.Klassen haben eine Baumpatenschaft für diese Pflanzen übernommen und werden die Pflänzchen mit ihrem gewonnenen biologischem Gartenwissen die nächsten Jahre pflegen und versorgen.

Weitere Adaptierungen sind geplant- wir freuen uns aber schon jetzt auf viele Sonnenstunden und viel Grün in unserem neuen Wohlfühlplatz.

## TALENTE FÖRDERN

### WORKSHOP IM INNO LAB DER FH



Schüler:innen der 3am und 5am durften im Juni einen Workshop am Innovationslabor der FH Wiener Neustadt besuchen und dort selbstständig Schlüsselanhänger gestalten. Dabei wurden die Grafiken der SchülerInnen im Laser Lab auf das Holz graviert. Außerdem wurden wir durch das InnoLab geführt, die Schüler:innen durften dabei auch die Roboter ausprobieren und es gab danach eine Schnitzeljagd quer durch diesen Makerspace. Zum Abschluss durften wir eine Führung durch die FH Wiener Neustadt machen – vor allem die klimatisierte Area 27 mit den Forschungsprojekten aus Aerospace Engineering hat begeistert.

*Alexander Filipp, Bsc; Mag. Christian Filipp & Mag. Natalie Kögler, BA*

## MATHEMATIK-ADVENTKALENDER

Um die Wartezeit bis Weihnachten zu verkürzen, wurde für die 1. Klassen des BRG Gröhrmühlgasse ein mathematischer Adventkalender gestaltet. Jeden Tag gab es eine andere knifflige Aufgabe zu lösen. Diese Herausforderung haben Phineas Baumgartner-Foisner (1. Platz), Paula Frühwirth (2. Platz) und Katharina Holzapfel (3. Platz) am besten gemeistert! Als Belohnung erhielten sie vom Schulleiter Mag. Gerald Stachl eine Urkunde und einen Büchergutschein!

Die Mathematiklehrer:innen gratulieren den Gewinnern und auch allen anderen Teilnehmer:innen recht herzlich!



# BRG SCHÜLER ZU BESUCH IN DER FH

Nach dem Motto „Mit voller Power vom Wissen zum Tun“ vertieften mehrere Unterstufenklassen des BRG Gröhrmühlgasse am 14. und 15. Februar ihr Wissen zu den Themen Umwelt, Klima und Energie. Bereits zum fünften Mal fanden die im Auftrag des Amtes der NÖ Landesregierung und in Kooperation mit der Bildungsdirektion NÖ und der FH Wiener Neustadt von der Jugend-Umwelt-Plattform JUMP organisierten „Umwelt.Wissen Tage für Kids“ statt. Bei 28 Workshops wurde auf 13 interaktiven Stationen wurde von Schülerinnen und Schülern zwischen 10 und 13 Jahren in Kleingruppen gearbeitet und geforscht. Gleichzeitig schnupperten die jungen Damen und Herren nicht nur frühzeitig Hochschulluft, es sollte auch die Begeisterung für Umwelt- und Naturwissenschaften geweckt werden.



DER 3DL BEIM UNTERSUCHEN VON BODENPROBEN



SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN DER 3EL

# ECOMANIA IN WIEN

Aufgrund seines Interesses und seiner Vorkenntnisse wurde es Theo Ziehaus trotz seines Alters (er besucht die 3. Klasse) vom Team der Sparkasse ermöglicht, an einen Workshop für WU- Studenten teilzunehmen. Hier sein Bericht:

Am Erste Campus in Wien fand diesmal das volkswirtschaftliche Planspiel „Ecomania“ in etwas anspruchsvollerer Version als in der Sparkasse Wiener Neustadt statt. Im Seminarraum des „Flips“ wurde mit Studenten verschiedene Jahre einer Volkswirtschaft simuliert.



Dabei verhandelten „Gewerkschaft“, „Regierung“ und „Unternehmen“ und mussten dabei ihre Interessen vertreten. Ein wesentlicher Unterschied zu dem Spiel in der Sparkasse war, dass auf die Zusammenhänge genauer eingegangen und zahlreiche Fachbegriffe erklärt wurden.



# FRISCH GEKOCHT SCHMECKT'S AM BESTEN

Der Interessenskurs „Frisch gekocht schmeckts am besten“ hat sich aktiver Teilnahme erfreut.

Vor Weihnachten wurde an zwei Nachmittagen fleißig gekocht und das frisch Zubereitete im Anschluss genossen.

Suppenkaiser:innen zauberten frische Gemüsesuppe mit flaumigen Grießnockerln. Salatqueens bereiteten ein liebevolles Salatbuffet mit grünen Salaten und Toppings. Pizzapiraten hatten Teig, Belag und Backdauer profimäßig im Griff. Zur

Nachspeise verwöhnten Waffelmäuse die Köchinnen und Köche mit herrlichen Waffeln.

Ein großer Dank geht an den Buffetbetreiber Hr. Jahn und seine Mitarbeiterinnen, die dankenswerter Weise einen Ofen sowie Geschirr und Besteck zur Verfügung gestellt haben.

Satt und zufrieden verließen die Schüler:nnen an diesem Nachmittag das Schulgebäude. Ich hoffe, die Lust an selbst zubereiteten Speisen wird sich lange halten.



## ARS ELECTRONICA

Am 07. Juni 2023 besuchte die 5am in Begleitung von Alexander und Christian Filipp das Ars Electronica Center in Linz – ein Museum für Medienkunst und digitale Kultur.

Als wir nach unserer Anreise per Zug und Straßenbahn, sowie einem Spaziergang über den Linzer Hauptplatz schließlich das Museumsgebäude betraten, fiel uns die moderne und futuristische Architektur auf. Das Ars Electronica Center strahlt dabei eine Atmosphäre der Innovation und Kreativität aus.

Besonders faszinierend waren zwei Vorführungen im Deep Space 8K. So konnten wir dank zahlreicher Projektoren, einem Tracking-System und sehr leistungsfähigen Grafikkarten durch unser Universum reisen, aber auch in die Tiefen bekannter Kunstwerke eintauchen.

Die Schüler:innen konnten zuerst selbst das Museum erkunden, aber auch im Zuge

einer einstündigen Highlight-Führung einige Teilbereiche des Ars Electronica Centers kennenlernen.

Eine Gruppe besuchte dabei die Ausstellung "Roboter und KI". Hier konnte man die Fortschritte in der Robotik und künstlichen Intelligenz erkunden. Es gab verschiedene Robotermodelle, die in verschiedenen Bereichen eingesetzt werden, wie z.B. in der Medizin, Industrie und Haushalt.

Die Führungen sollten es uns ermöglichen, tiefer in die Welt der Medienkunst und digitalen Kultur einzutauchen und von Experten auf diesem Gebiet zu lernen. Dieses Ziel gelang bei-

den Gruppen dabei nicht im gleichen Maße, wenngleich sich die beiden Museumsführer:innen durchaus bemühten.

Insgesamt war unser Besuch im Ars Electronica Center eine inspirierende Erfahrung. Das Center bietet eine einzigartige Plattform, um die neuesten Entwicklungen in der Medienkunst zu erkunden und das Zusammenspiel von Technologie, Kunst und Gesellschaft zu reflektieren. Wir können einen Besuch im Ars Electronica Center jedem empfehlen, der sich für Kunst, Technologie und Innovation interessiert.

*Mag. Christian Filipp*



# WETTBEWERBE

## AUSZEICHNUNGEN FÜR VWAs



Chiara Maestro mit der Arbeit „Die naturnahe Haltung der griechischen Landschildkröte“ den 2. Platz. Beide Damen nahmen ihre Preise an der FH Wr. Neustadt entgegen.

Nach der Überreichung der Maturazeugnisse gratulierten Direktor Stachl und die Betreuerinnen Mag. Hofer-Sabek und Mag. Koblizek sehr herzlich.

Auch heuer wurde an der FH Wr. Neustadt der Hans-Riegler-Preis für außergewöhnliche gute Arbeiten vergeben. In der Kategorie Biologie konnten sich zwei Schülerinnen aus der 8bl österreichweit gegen 30 Konkurrent:innen durchsetzen.

Helene Kugler erlangte mit ihrem Thema „Nachhaltige Textilien in der Modebranche“ den 3. Platz,



## EURO-LOGO-TOUR AM BRG

Die Schüler der 4. Klassen des BRG Gröhrmühlgasse konnten durch das Projekt EURO-LOGO-Tour, das von der Österreichischen Nationalbank abgehalten wurde, Wirtschaft hautnah erleben.

Im Zuge eines klassenübergreifenden Wissensquiz ging Raphael Erhart, Schüler der 4f Klasse, als Gewinner hervor. Er durfte als Preis ein Münzset, gesponsert von der Österreichischen Nationalbank, entgegennehmen.



# DER GEONOMIC-AWARD 2023



Die Konkurrenz war so groß wie nie zuvor: Die Rekordzahl von 1.486 Schüler:innen der elften Schulstufe aus 53 Schulen und allen neun Bundesländern hatte heuer am Vorbewerb zur Kür der Geographie- und Wirtschaftskunde-Champions Österreichs teilgenommen.

Die neun besten Schüler:innen traten schließlich am 12. Mai beim großen Bundesfinale des GEOnomic Award 2023 in der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ) an und stellten ihr Wissen in 15-minütigen Gesprächen vor einer Fachjury unter Beweis. Bildungsminister Martin Polaschek (BMBWF), Sektionschef Florian Fruscher (BMAW) und WKÖ-Vizepräsidentin Carmen Goby zeichneten die Sieger:innen unmittelbar im Anschluss aus.

Simon Koppensteiner, konnte in diesem Gespräch die Fachjury überzeugen und erreichte den hervorragenden 3. Platz.

Die anspruchsvollen Aufgaben für das Finale kamen heuer aus den Themenbereichen Wirtschaftsstandort Österreich, außenwirtschaftliche

Verknüpfungen, Demographie sowie Wirtschafts- und Sozialpolitik. [...]

**„SCHULE SOLL JUNGEN MENSCHEN DEN RAUM BIETEN, SICH MIT WIRTSCHAFTLICHEN PROZESSEN AUSEINANDERZUSETZEN“,**

betonte Bildungsminister Martin Polaschek: „Daher ist für uns auch die intensive Verankerung der wirtschaftlichen Themenfelder in den neuen Lehrplänen von großer Bedeutung. Um die Lehrpläne auch in Zukunft noch flexibler gestalten zu können, habe ich eine neue Lehrplankommission ins Leben gerufen. Mit dieser ist es in Zukunft möglich, die Lehrpläne früher als zuvor alle 10 Jahre anzupassen.“

Simon konnte sich auf einen Scheck der WKÖ in der Höhe von 750€ freuen.

Auf die Frage, was er mit dem Geld machen werde antwortete er: „Ich werde meine Klassenkamerad:innen auf ein Eis einladen.“

Mag. Elmar Fabbri

# JUGENDREDEWETTBEWERB 2023

Am Donnerstag, dem 02.03.2023, fand die Schulausscheidung zum diesjährigen Jugendredewettbewerb statt, der diesmal vollkommen in weiblicher Hand war. Ausschließlich Schülerinnen der Oberstufe stellten ihr Redetalent unter Beweis.

In der Kategorie „Klassische Rede – Oberstufe“ gingen drei Rednerinnen an den Start. Den Sieg holten sich ex aequo Lilith Wallner aus der 7c und Iris Schlöglbauer aus der 6d. Lilith sprach zum Thema „Klima-Kleber“ und Iris zum Thema „Schönheitsideale“. Beide lieferten überaus überzeugende

Redebeiträge. Den dritten Platz belegte Larissa Hochstätter aus der 6a. Sie widmete sich in ihrer klassischen Rede der „Generation Z“.

Bewertet wurden die Leistungen der Rednerinnen von einer Jury bestehend aus Frau Prof. Reisinger, Frau Prof. Kögler und Herrn Prof. Schicho. Die beiden Siegerinnen erhielten als Anerkennung für ihre herausragenden Leistungen Buchgutscheine, die dankenswerterweise von der Buchhandlung Hikade zur Verfügung gestellt wurden.

Mag. Günter Schicho

SCHLUMMERT IN DIR EIN  
REDETALENT?

DANN MELDE DICH NÄCHSTES  
JAHR BEI DEINER DEUTSCH-  
LEHRKRAFT UND MACH MIT!



jugend  
rede  
wettbewerb  
2023

QUELLE: <https://www.jugendportal.at/redewettbewerb>



# BRG Fotowettbewerb 2023

Am Freitag, dem 16.06.2023, fand die Siegerehrung des von der Schulbibliothek initiierten Foto-Wettbewerbs statt. Des- sen Motto war „Fotografisches Stillleben mit Lieblingsbuch“.

Alle Schüler:innen der ersten bis zur dritten Klasse waren herzlichst eingeladen, daran teilzunehmen. Aufgabe war es, das eigene Lieblingsbuch in Form eines Stilllebens in Szene zu setzen und zu fotografieren.

Insgesamt gab es etwas mehr als 90 Einreichungen. Frau

Prof. Hopfgartner und Herr Prof. Schicho erstellten daraus eine Shortlist, die 14 Fotos um- fasste. Diese wurden daraufhin von einer vierzehnköpfigen Jury – bestehend aus Professor- innen und Professoren unter- schiedlichster Unterrichtsfä- cher – hinsichtlich Aufgabener- füllung, Stil, Ästhetik, Kreativität und Qualität der Ausfüh- rung bewertet.

Bei der Siegerehrung erfolgte schließlich die Prämierung der sechs bestgereihten Kunst- werke. Die 14 Jurorinnen und

Juroren waren ausnahmslos begeistert von den kreativen Einreichungen.

Alle ausgezeichneten Schü- ler:innen erhielten Urkunden. Zusätzlich gab es für die Plätze sechs bis vier noch Süßigkeiten, die Dritt- bis Erstplatzierten durften sich über Kinogut- scheinere freuen.

Wir gratulieren herzlich allen Gewinnerinnen und Gewin- nern.

Mag. Günter Schicho



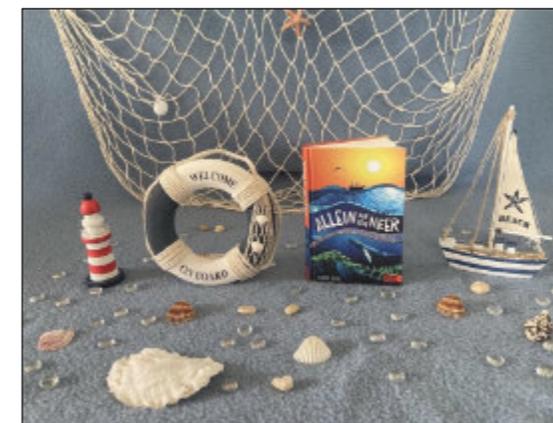
1. PLATZ: STOCKMAYER LINA, 1B



2. PLATZ: BRÖCKL SARAH, 1B



3. PLATZ: CHRUBASIK VICTORIA, 3F



5. PLATZ: PICHLER PAULINA, 3F



4. PLATZ: TAUCHNER JULIA, 1C



6. PLATZ: MÜLLNER SEBASTIAN, 1C





# SAY IT! SLAM IT!

## 1. SCHULÜBERGREIFENDER POETRY SLAM

**E**in Text kann die Axt sein für das gefrorene Meer in uns..... (frei nach Franz Kafka.)

Am 24. Februar 2023 fand der erste schulübergreifende Poetry Slam von Gröhrmühlgasse und Babenbergerring statt. Rund 240 Schülerinnen und Schüler und rund 10 Lehrpersonen füllten den Festsaal.

Prof. Ulla Reisinger und Prof. Verena Linsberger führten durch das Programm und lieferten auch den Opferlammtext. Die Schulleiter Martin Seitz und Gerald Stachl eröffneten und schlossen die Veranstaltung mit begeisterten Worten.

Doch die wahren Stars waren die 12 Poetinnen und Poeten, die ihr maximal 6 Minuten langen selbstgeschriebenen Texte auf der Bühne darboten und das Publikum zum Staunen, Lachen und Nachdenken brachten.

Nina, Miso, Constanze, Raisa, Lia, Gregor, Selina, Loui, Susanna, Sarah, Mathias und Paul bewiesen, wie lebendig Literatur ist. Bitte werdet niemals leise, bitte werdet niemals still. Es war so wunderbar, euren Worten zu lauschen.

Ins Finale votete die Jury 4 Personen, den Sieg holte sich verdient Louisa Schmitzhofer. Herzliche Gratulation!

Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Poetry Slams und andere gemeinsame schulübergreifende Aktivitäten in der Begabungsförderung und darüber hinaus.



# VORLESEWETTBEWERB 2023

Im Juni ging wieder der an unserer Schule schon zur Tradition gewordene Vorlesewettbewerb über die Bühne. An den drei Finalrunden nahmen die Erstplatzierten der Klassenbewerbe der ersten, zweiten und dritten Klassen teil.

Dabei waren zwei Aufgaben zu bewältigen: In der ersten Runde mussten die Teilnehmer:innen eine kurze Passage aus einem selbst gewählten Buch vorlesen (3 bis 5 min), in der zweiten Runde eine kurze Passage aus einem Überraschungsbuch (2 bis 3 min). Eine Jury, bestehend aus Frau Prof. Kögler, Frau Prof. Spies und Herrn Prof. Schicho,

bewertete ihre Leistungen nach den Kriterien „Lesetechnik“, „Interpretation“ und „Textstellenauswahl“. Die jeweils drei Erstplatzierten durften sich schließlich über Urkunden und Büchergutscheine der Buchhandlung Hikade im Wert von 8 bis 15 € freuen.

Ziel des BRG-Vorlesewettbewerbs ist es, den Schülerinnen und Schülern die Freude am Lesen zu vermitteln und sie dazu animieren, zu guten Vorleserinnen und Vorlesern zu werden.

Wir gratulieren herzlich allen Gewinnerinnen und Gewinnern!

## 1. KLASSEN

- 1. PLATZ** Luna RÖSCH (1c)
- 2. PLATZ** Daniel MILNERA (1e)
- 3. PLATZ** Valentina SCHWIGLHOFER (1c)



## 2. KLASSEN

### 1. KLASSEN

- 1. PLATZ** Laura GEIR (2f)
- 2. PLATZ** Manuel HÖLLEIN (2c)
- 3. PLATZ** Philip HANSPETER (2b)



### 3. KLASSEN

- 1. PLATZ** Marlene PRÜCKLER (3fl)
- 2. PLATZ** Arthur SCHÖBNITZ (3dl)
- 3. PLATZ** Nora BARASITS (3bm)

# PHYSIKOLYMPIADE

## GROSSER ERFOLG BEIM LANDESWETTBEWERB PHYSIK OLYMPIADE

Die Abordnung des BRG Gröhrmühlgasse, bestehend aus Mathias Frast (6bl), Tim Spenger (7bl) und Christoph Müllner (7bl), lieferte am 28.02.2023 beim Landeswettbewerb Physik Olympiade eine großartige Leistung ab.

Der am BG/BRG Großenzersdorf ausgetragene Wettbewerb war fest in der Hand der BRG Schüler. Mathias Frast gewann den Wettbewerb vor Tim Spenger und Christoph Müllner konnte den dritten Platz erringen.

Mathias Frast qualifizierte sich damit auch für den Bundeswettbewerb der besten Physik Olympioniken Österreichs. Nach zweiwöchiger Vorereitung durch Bundeskoordinatoren der Physikolympiade trat er von 16.-20. April dort an..



# MATHEMATIKOLYMPIADE

## REGIONALWETTBEWERB FORTGESCHRITTENE

Am 30.03.2023 fand der Regionalwettbewerb für Fortgeschrittene der 54. Österreichischen Mathematik-Olympiade statt.

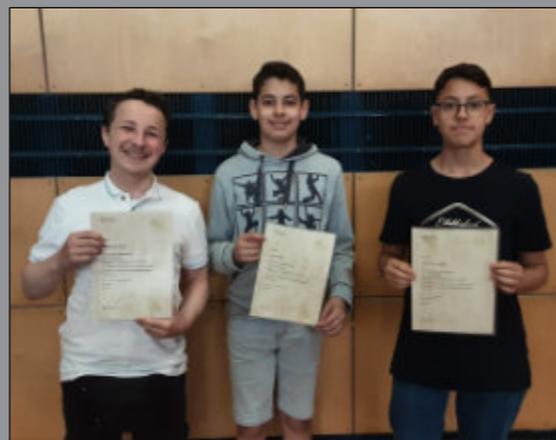
Vier Stunden lang tüftelten die 65 Teilnehmenden an vier kniffligen Aufgabenstellungen.

Tim Spenger (7bl) nahm heuer sehr erfolgreich teil und erzielte den 2. Preis, womit er sich für die Vorrunde des Bundeswettbewerbs qualifiziert.

## REGIONALWETTBEWERB JUNIOR

Am 13.06.2023 fand dann der Junior-Regionalwettbewerb statt. Unsere Schule wurde heuer vertreten von Rashad Al Assale (5am), Hamed Jo-

nas und Arhan Aktas (beide 4fl), die in der 4-stündigen Bearbeitungszeit ihr Bestes gaben und gleich zweimal einen 3. Preis erreichten.



# CHEMIEOLYMPIADE

## BESTER UNTERSTUFENSCHÜLER NIEDERÖSTERREICHS

Zum ersten Mal seit einigen Jahren konnte das BRG wieder 6 Teilnehmer zum Landeswettbewerb der Chemieolympiade entsenden.

Zunächst galt es jedoch, die erste große Hürde der Chemieolympiade, in welcher es bis zum internationalen Wettbewerb ICHO gehen kann, zu überwinden: den Kurswettbewerb.

Diese schulinterne Vorentscheidung hatte heuer den Klimawandel und Technologien der Energiewende zum Thema. Die Schüler:innen mussten Aufgaben zu Treibhausgasen, wichtigen Rohstoffen und Biokunststoffen lösen und im praktischen Teil Ionen aus wichtigen Akkumulatoren, einen Biokunststoff und eine Milchsäurelösung (zur Herstellung des Biokunststoffes Polymilchsäure) analysieren.

Durch diesen Wettbewerb qualifizierten sich schließlich Florian Raith (7cl), Mathias Frast (6bl), Valentin Adlaßnig (7cl), Timon Braunschweiger (7cl), Dominique Tschirk (7bl) und Fabio Schmitzhofer (4el)

für den niederösterreichischen Landeswettbewerb in Baden.

Die Aufgaben des Landeswettbewerbs kamen aus verschiedensten Bereichen der Chemie; unter anderem ging es um Stoffe in der Schokolade, die Herstellung eines Wirkstoffes gegen Akne und den „Orsat-Apparat“ zur Messung von Gasen. Im praktischen Teil mussten Vitamin C und Zitronensäure in einem Fruchtsaftgemisch gemessen und mehrere unbekannte Stoffe gefunden werden. Zum Ausklang gab es noch eine gemeinsame Exkur-

sion zu den Badener Schwefelquellen und eine feierliche Siegerehrung.

Die Delegation aus Wr. Neustadt konnte dabei trotz sehr starker Konkurrenz außerordentlich respektable Ergebnisse erzielen – unter anderem den 6. Platz in der Schulwertung (von 14 Schulen), die Plätze 18, 19 und 21 (von 62) für Raith, Tschirk und Adlaßnig sowie die beste Platzierung eines Unterstufenschülers in Niederösterreich (Schmitzhofer).



# KÄNGURU DER MATHEMATIK 2023

Wie jedes Jahr fand auch im Schuljahr 2022/23 am 3. Donnerstag im März der internationale Wettbewerb „Känguru der Mathematik“ statt. Dieser Wettbewerb wird in allen Schulklassen für alle Schüler und Schülerinnen durchgeführt. Im heurigen Schuljahr standen neben den Aufgaben in englischer Sprache auch Angaben in Ukrainisch zur Verfügung.

Wie in den letzten Jahren konnten auch heuer einige Schüler:innen Spitzenplätze in der Landeswertung Niederösterreich erreichen. Florentina Schuster (2c) erreichte in der Kategorie Benjamin den 4. Platz. Julia Franchetti (3fl) qua-



lifizierte sich mit einem 5. Platz in der Kategorie Kadett für die Siegerehrung des Landes. In der Kategorie Student (höchste Stufe) durfte das BRG Gröhrmühlgasse sogar 2 Schüler nach Krems zur Preisverlei-

hung entsenden. Simon Koppensteiner (7am) erarbeitete sich den 4. Platz in seinem Jahrgang. Tim Spenger (7bl) konnte mit seiner Leistung alle anderen Schülerinnen und Schüler der 11. Schulstufe aus Nieder-



österreich hinter sich lassen und wurde Landessieger. Als Anerkennung erhielten die Preisträger Urkunden, Preisgelder in Form von Guthaben für Sparbücher und im Anschluss an die Feierlichkeiten

wurde noch zu einem Buffet eingeladen.

Im Rahmen der Schulsiegerehrung gab es für die Klassensieger und die jeweils drei besten eines Jahrgangs Buchgut-

scheine der Buchhandlung Hikade. Diese Gutscheine wurden von der Schule und dem Elternverein gesponsert. Ein kleines Buffet hat der Absolventenverband unterstützt.

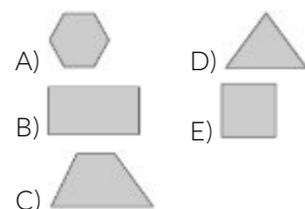
Auch heuer möchte ich mich bei den Schülerinnen und Schülern bedanken, die sich ehrlich bemüht haben gute Leistungen zu erbringen. Ebenso sei den Kolleginnen und Kollegen gedankt, die für den reibungslosen Ablauf und die Eingabe der Lösungsbuchstaben Sorge getragen haben.

Mag. Elisabeth Penauer

## BEISPIELE - BENJAMIN 2023 (5.+6. SCHULSTUFE)

### 3 Punkte Beispiel

Welche der Figuren kann nicht durch eine einzige gerade Linie in zwei Dreiecke unterteilt werden?



### 4 Punkte Beispiel

Franziska schreibt drei aufeinanderfolgende zweistellige Zahlen an. Diese sind aufsteigend geordnet. Anstatt der Ziffern verwendet sie Symbole und schreibt  $\square\Diamond, \heartsuit\triangle, \heartsuit\square$ .

Wie sieht Franziskas nächste Zahl aus?

- A)  $\square\heartsuit$
- B)  $\square\square$
- C)  $\heartsuit\heartsuit$
- D)  $\Diamond\square$
- E)  $\heartsuit\Diamond$

### 5 Punkte Beispiel

Robert und Sonja spielen ein Spiel mit folgenden Regeln: Abwechselnd können sie in jedem Spielzug 1, 2, 3, 4 oder 5 Karten vom Stapel nehmen. Wer die letzte Karte nimmt, hat verloren.

Im Augenblick befinden sich 10 Karten im Stapel, und Robert ist gerade an der Reihe.

Wie viele Karten soll er Sonja übriglassen, damit er sicher gewinnen kann?

- (A) 9 (B) 8 (C) 7 (D) 6 (E) 5

Quelle: <https://www.kaenguru.at/aufgaben.html> (Benjamin 2023); Aufgaben 3, 10&18

Lösungen: 3 Punkte: A | 4 Punkte: C | 5 Punkte: C

## FREMDSPRACHENWETTBEWERB - LATEIN

Im März fand in St. Pölten der Fremdsprachenwettbewerb für Niederösterreich statt. Dieser Wettbewerb bietet begabten und besonders motivierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre Sprachkenntnisse mit andere zu vergleichen.

**HERZLICHE GRATULATION!**

Susanna Linshalm, 8al, hat unsere Schule in der Kategorie „Latein – Kurzform“ heuer bereits zum dritten Mal vertreten und dabei – zum ersten Mal vor Ort - Gelegenheit gehabt, ihre Sprachkenntnisse sowohl schriftlich als auch mündlich unter Beweis zu stellen.



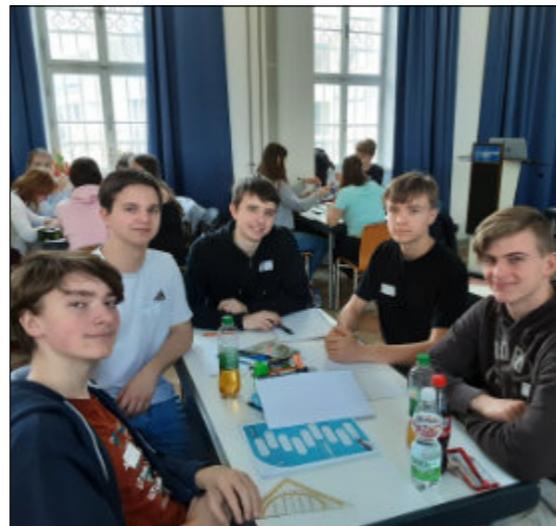
# NABOJ WETTBEWERB DER MATHEMATIK



Erstmals war heuer auch unsere Schule beim Naboj-Wettbewerb am 20.4.2023 in Wien vertreten. Der Naboj ist ein internationaler Mathematikwettbewerb mit fast 500 teilnehmenden Teams, der zeitgleich an verschiedenen Standorten weltweit stattfindet. Aufgabe ist es, gemeinsam als Team verschiedene mathematische Problemstellungen zu lösen.

Dieser Herausforderung stellten sich Adrian Bock (6am), Mathias Frast (6cl), Simon Koppensteiner (7am), Christoph Müllner (7cl) und Raphael Gaupmann (7cl). Sie traten gemeinsam in der Kategorie „Senioren“ an und erreichten am Standort Wien den 5. Platz und in der österreichischen Wertung den 11. Platz.

Wir gratulieren zu dieser großartigen Leistung und hoffen, dass die Teilnahme am Wettbewerb auch in unserer Schule zur Tradition wird.



# WALDJUGENDSPIELE 2023

## 2F SIEGER BEI DEN BEZIKSWALDJUGENDSPIELEN

Beim Bezirkswettbewerb der heurigen NÖ Waldjugendspiele belegte die 2f den hervorragenden ersten Platz.

Die Schüler:innen konnten nicht nur alle Fragen rund um das Thema „Wald“ fehlerlos beantworten, sondern zeigten auch großen Ehrgeiz und Einsatz bei den verschiedensten Teamspielen. Gemeinsam mit ihren Professorinnen, Mag. Brigitte Jakob-Schicho und Mag. Johanna Wachter, verbrachten sie einen erlebnisreichen Halbtage auf der Rosalia.

Als Sieger des Vorbewerbs dürfen unsere Schüler:innen nun am 15.6. den Bezirk Wr. Neustadt-Stadt beim Landesfinale der 34. NÖ Waldjugendspiele in Gföhl vertreten.

Wir wünschen ihnen viel Spaß und Erfolg im Wald!



# BRG IM SCHACHHIMMEL

## 2 MAL PLATZ 1 - SCHULSCHACH - VORAUSSCHIEDUNG INDUSTRIEVIERTEL

Beim diesjährigen Turnier am BORG Wiener Neustadt haben wir mit 6 Mannschaften teilgenommen: Jeweils eine Mädchenmannschaft und zwei Burschenmannschaften aus der Unterstufe und aus der Oberstufe.

Wie schon im vorigen Jahr siegte unsere beste Unterstufenmannschaft. Diesmal hat sich auch unsere männliche Oberstufenmannschaft rechtzeitig gefunden und ebenfalls gewonnen. Alle Teilnehmer:innen spielten spannende und gute Partien. Alle Spiele zu gewinnen war dann aber doch nicht möglich. Es hat uns sichtlich Spaß gemacht. Wir duften also wieder zum Landesfinale nach St. Pölten (Mi 19.04.2023) fahren. Prof. Reidlinger, Prof. Wöckl und Prof. Schuh bedanken sich bei all den engagierten Spielerinnen und Spielern.



### UNTERSTUFE, MÄNNLICH, 1.PLATZ:

Wallinger Nikolaus, Ebour Yamen, Mahjoub Abtin, Goulabert Armin, Sraiwel Zain

### UNTERSTUFE, MÄNNLICH, 3.PLATZ:

Pürmayr Josef, Jamal Abdul, Dic Ioan, Bröderbauer Alexander, Warenits Simon

### UNTERSTUFE WEIBLICH, 3.PLATZ:

Snieder Ashley, Gruber Flavia, Bändl Johanna, Baldauf Anna, Sanz Aurelia

### OBERSTUFE MÄNNLICH, 1.PLATZ:

Lauermann Nicolas, Koppensteiner Simon, Giesen Bernd, Hofinger Benedikt, Bröckl Marc

### OBERSTUFE MÄNNLICH, 5.PLATZ:

Al Assale Mohamed, Haas Marcel, Kreißl Florian, Kölbl Lucas

### OBERSTUFE WEIBLICH, 7.PLATZ:

Warton Miriam, Schwarz Cornelia, Kuczer Miriam, Schüller Kora, Sakelsek Barrera Ines

## BUNDESFINALE IM SCHULSCHACH 2023

Vom 03.06 - 07.06.2023 hieß es wieder „Und Schwarz startet die Uhr.“ In Cap Wörth am Wörthersee. Das BRG Gröhrmühlgasse war dieses mal in beiden Wettbewerben mit jeweils einem Team vertreten.

Die Unterstufe war dieses Jahr zum zweiten Mal dabei und hatte sich mit der Erfahrung vom letzten Jahr hohe Ansprüche gesetzt. Nachdem sich der Staub gelegt hatte, konnten sie sich über einen 2. Platz freuen. Besonders aufgefallen ist Armin Goulabert, der die Brettwertung auf Position 3 klar mit 9-0 für sich entscheiden konnte.

## 3-FACHE LANDESMEISTER IM SCHULSCHACH 2023

Unsere drei entsandten Teams konnten sich in ihrer jeweiligen Gruppe durchsetzen und fahren zum Bundesfinale.

Die Burschen der Unterstufe, bestehend aus Wallinger Nikolaus, Ebour Yamen, Mahjoub Abtin, Goulabert Armin und Sraiwel Zai,n konnten an ihren Vorjahrese Erfolg anschließen und haben keine Mannschaftspunkte abgegeben.

Die Oberstufe (Koppensteiner Simon, Lauermann Nicolas, Hofinger Benedikt, Giesen Bernd, Al Assale Mohamad) konnte sich nach knappen



Partien im Hinspiel (eine Sieg und ein Remis) bei den Rückspielen eindeutig durchsetzen.

Dem Damenteam um Gruber Flavia, Bändl Johanna, Fleische Ariane, Latzke Anna und Okour Ela konnte einen Überraschungserfolg verbuchen. Die Entscheidung brachte ein Punkt Vorsprung in der Mannschaftswertung.

## WIR GRATULIEREN!

MMMag. Klemens Reidlinger, Mag. Patrick Wöckl,  
& Mag. Bernhard Schuh

Die Oberstufe hatte laut Wertung eine klare Rolle als Underdog inne. Am Ende blieben ein erkämpfter 8. Platz und viele neue Erfahrungen. Hervorzuheben ist hier Simon Koppensteiner, der ohne ELO- Wertung den 2. Platz in der

Brettwertung zwei belegte und damit eine ELO Performance von 1558 Punkten erhalten hat.

## RESULTATE

Unterstufe: <https://chess-results.com/tnr768304.aspx?lan=0>

Oberstufe: <https://chess-results.com/tnr768296.aspx?lan=0>



# AQUATHLON

## NIEDERÖSTERREICHISCHE SCHULLANDESMEISTERSCHAFTEN

Zum Abschluss ihres ersten Schuljahres startete die Burschenturngruppe der 1b/e gemeinsam mit zwei Mädchen der 1b bei den Aquathlon Schullandesmeisterschaften.

In dieser „Übungsversion“ eines Triathlons mussten die Starter:innen eine Schwimmstrecke und eine Laufstrecke schnellstmöglich absolvieren. Mit dem Startkommando erfolgte ein kurzer Sprint zum Schwimmbecken und der Sprung ins Wasser. Nach dem Schwimmen um eine Boje kletterten die Schüler:innen aus dem Becken, liefen zur Wechselzone, wo sie so schnell wie



möglich ihre Schuhe finden und anziehen mussten, um dann die abschließende Laufstrecke zu absolvieren. Die Zeitnehmung funktionierte mittels Chip, der am Fußgelenk befestigt war.

Obwohl die meisten der über 400 Starter:innen an ihren Schulen aus verschiedensten Klassen speziell für den Wettkampf ausgewählt wurden, schlugen sich die Schüler:innen der 1b/e tapfer.

Ziel der Teilnahme war es, den Schüler:innen eine attraktive Sportart (Triathlon) näher zu bringen und Wettkampfatmosphäre zu erleben.

**„NÄCHSTES JAHR MÖCHTE ICH WIEDER DABEI SEIN!“**,

erklärte ein Schüler nach dem Wettkampf freudestrahlend. Somit war unsere Teilnahme ein voller Erfolg!

# TENNISCHULCUP - UNTERSTUFE

Am 15. Mai 2023 fand das Tennisschulcup-Unterstufenturnier auf der Tennisanlage in Ternitz statt.

Unsere Mannschaft belegte dabei den 4. Platz, und verpasste durch ein unglückliches 2:4 im Halbfinale den Finaleinzug nur sehr knapp!

Das BRG-Team trat mit folgenden Spieler:innen an:

**TIM ADLER  
JULIAN BÜRGI  
SOPHIE GROF  
DOMINIK PASCHER  
RAPHAEL WODITSCHKA  
THEO ZIEHAUS**



# MEDAILLENREGEN FÜRS BRG

## TRIUMPH BEI DEN BADMINTON-LANDESMEISTERSCHAFTEN

Nach der pandemiebedingten Pause freuten sich alle auf die Badminton-Landesmeisterschaften, bei denen das BRG mit zwei Teams vertreten war.

Das Unterstufenteam, Schnepf Katharina, 4dl (Dameneinzel, Damendoppel), Nußbaumer Mirjam, 3el (Damendoppel, Mixed), Klausner Raphael, 4am (Herreneinzel, Mixed), sowie Sabo Michael, 2b und Schroll Marcel, 2b (Herrendoppel), kämpfte am 15.02.2023 im Don Bosco Gymnasium in Unterwaltersdorf um den NÖ Titel. Die 6 teilnehmenden Teams wurden in 2 Gruppen gelost. In den Gruppenspielen konnten unsere Youngsters souverän siegen: 9.1 war die Bilanz nach 2 Begegnungen.



Auch das Halbfinale gegen das Team aus Unterwaltersdorf ging klar an das BRG (4:1). Richtig spannend wurde es dann im Finalspiel gegen die Mannschaft aus Seitenstetten. Nach aufregenden Spielen konnte sich aber letztendlich doch unser Team mit 3:2 durchsetzen und Landessieger werden. Beste Spielerin am



Platz war Katharina Schnepf, die mit ihrer stoischen Ruhe und hohem technischen Niveau alle ihre Dameneinzel gewinnen konnte.

Das Damen Oberstufenteam, Raudner Alice (5am), Zwickl Lili (7cl), Nußbaumer Laura (5cl) und Kendlbacher Hannah (5am) trat am 16.02.2023 zu den Landesmeisterschaften im



Sacre Coeur in Pressbaum an. Leider waren aufgrund der Terminvorverlegung nur drei Teams aus NÖ am Start.

Souverän und eindeutig überlegen in allen Spielen, besiegten unsere jungen Damen beide Teams klar 5:0! Der Landesieger lautet auch hier BRG Gröhrmühlgasse vor BORG Wiener Neustadt und HLW Haag.



**WIR SIND DOPPEL-LANDESMEISTER!**

# FREUNDSCHAFTSSPIEL - BG Vs. BRG

DAS BG BABENBERGERRING GEGEN DAS BRG GRÖHRMÜHLGASSE



Bei strahlendem Sonnenschein fand am 31.05.2023 am Unionsplatz seit langem wieder ein Freundschaftsspiel gegen das BG-Babenbergerring statt.

Gespielt wurden zwei Matches: Einmal mit 1. und 2. Klassen und einmal mit 3. – 5. Klassen.

Das erste Spiel (1. und 2. Klassen) haben wir viel zu hoch (13:0) gewonnen. Viel zu hoch deshalb, weil die jungen Spieler:innen des BG-Babenbergerring so fair, diszipliniert und freundlich gespielt haben, dass sie sich das eine oder andere Tor mehr als verdient hätten. Die „hungrigen“ Erst- und Zweitklässler:innen des BRG – die sich schon im Vorfeld des Spiels um die Teilnahme „gemacht“ hatten – kannten jedoch keine Gnade und verwerteten Chance um Chance.

**GRATULATION AN DIESE JUNGE MANNSCHAFT!**

Die verdiente Retourkutsche bekamen wir allerdings bei dem Spiel der 3.-5. Klassen. Der Unterschied bezüglich Motivation und Vorfreude zu den jungen Spieler:innen des ersten Matches war hier deutlich zu sehen. Während die Erst- und Zweitklässler:innen um die Teilnahme am Match kämpften, führten etliche, teils sehr kurzfristige Absagen der älteren Spieler:innen dazu, dass ich unsere Teilnahme in dieser Altersklasse am Tag des Spiels schon fast absagen musste. Vielen Dank an alle Spieler:innen die nach ihrer Zusage im Vorfeld auch wirklich teilgenommen haben. Leider verloren wir mit 5 : 8 . Vielen Dank an die Spieler:innen des BRG-Gröhrmühlgasse für ihren Einsatz und Gratulation an die Spieler:innen des BG-Babenbergerring zu diesem verdienten Sieg!

Alles in allem also ein sehr schöner und freundschaftlicher Fußballnachmittag, der nächstes Jahr hoffentlich wiederholt wird!

# JAHRESRÜCKBLICK U13-SCHÜLERLIGA

Im September nahm die U13- Mannschaft des BRG-Gröhrmühlgasse an den Kleinfeld-Stadtmeisterschaften teil. Gespielt wurde am Sportplatz der Sport-NMS Wr. Neustadt. Neben uns waren das BG Zehnergasse, die Sportmittelschule, das BG Babenbergerring, und die Bilingual Junior High vertreten. Die Sportmittelschule spielte mit einer Burschen- und einer starken Mädchenmannschaft. Im gesamten Turnier bekamen wir nur einen Gegentreffer und gewannen das Turnier – so wie in den Jahren zuvor - souverän. Fairnesshalber muss aber dazu gesagt werden, dass die beiden Sportschulen (Zehnergasse und die Burschenmannschaft der SMS) nur mit Spielern der 1. Klassen vertreten waren.

Im Dezember trafen sich die U13 - Teams des BG Zehner-



gasse, der Sport-NMS (mit 2 Mannschaften vertreten) und des BRG Gröhrmühlgasse wieder in der Turnhalle der Sport-NMS zum U13-Sparkasse Errea Futsalcup. Diesmal waren auch die beiden Sportschulen mit regulären U13-Mannschaften vertreten. Da zwei unserer

besten Spieler fehlten, war es für unser Team sehr schwer. Die Schüler kämpften aber trotz großer Rückstände tapfer weiter, gaben kein Spiel auf und konnten (nach Sport-MS 1 und Zehnergasse) den dritten Platz erringen.



# PERFEKTER LAUFSTART FÜR DAS BRG

Die Schullaufserie 2022/23 startete für unsere BRG Läufer:innen am 05.10.2022 in Schwechat, heuer allerdings nicht wie gewohnt im großen Tann Stadion, sondern am Phönixplatz, nicht weit vom Bahnhof Schwechat entfernt. Anreisen konnten wir (Prof. Leitgeb, Prof. Kattinger und Prof. Welte-Goisser) daher mit den Schüler:innen per Öffis.

Auch 2022/23 wurde wieder für den guten Zweck gestartet. Für jeden gelaufenen Kilometer wird € 1,- an „Licht ins Dunkel“ gespendet, im Vorjahr waren es € 10.000.

Bei perfekten Lauftemperaturen gingen am Mittwoch rund 700 Mädchen und Burschen aus ganz Niederösterreich an den Start. Das BRG konnte mit 41 Sportler:innen teilnehmen. Trotz der Einteilung in zwei Startblöcke gab es bei bis zu 140 Startern gleichzeitig leider auch Stürze bei den Burschen, die glücklicherweise nur mit leichten Abschürfungen endeten. Es ist bewundernswert, dass man sich nach einem Sturz wieder vollständig auf seinen Lauf konzentrieren kann. Gratulation!

Die Unterstufler:innen mussten eine Strecke von 1.650m durchlaufen, teilweise auf Tartan, teilweise auf Rasen. Bei den Mädchen ab dem



geburtsjahr 2008 und älter waren es 2.200m und bei den Oberstufenburschen 3.300m. 19 BRG Läufer:innen erreichten eine Platzierung unter den Top 30 und qualifizierten sich somit für das Bundesfinale im Sommersemester 2023.

Besondere Gratulation auch heuer an unsere Pokal- und Medaillengewinner:innen (Plätze 1- 5):

Lena PASCHER (1a) belegte bei ihrer ersten Teilnahme am Schullauf gleich Platz 5. Ebenso den 5. Platz erreichte Theo ZIEHAUS (3bm) mit einer fabelhaften Zeit von 06:04,0. Lena und Theo konnten beide von Anfang an im Spitzenfeld mitlaufen. Flora KARPATI (6cl) und Helene KUGLER (8bl) sowie Simon KOPPENSTEINER und Marcel HAAS (beide 7am) schafften jeweils den 1. und 3. Platz und wurden mit Pokalen belohnt. Josef PÜRMAJR (4fl) wurde in der Gruppe 2007/08 Zweiter.

Vielen Dank für Euren Einsatz und  
**G r a t u l a t i o n !**

## KEEP ON RUNNING!!!

Mag. Ulli Welte-Goisser

Folgende Schülerinnen und Schüler werden das BRG beim Bundesfinale vertreten:

### KLASSE „WEIBLICH – 2011/12 – 1650M“:

Lena PASCHER (1A)	5. Platz	07:16,4
Jasmin WEITZER (1F)	13. Platz	07:54,7
Sophie GADINGER (1A)	19. Platz	08:01,4

### KLASSE „MÄNNLICH – 2011/12 – 1650M“:

Karl TESTOR (2C)	29. Platz	06:57,7
------------------	-----------	---------

### KLASSE „WEIBLICH – 2009/10 – 1650M“:

Franziska HORVATH (2E)	9. Platz	07:03,1
Pia BAUMGARTNER (4B)	20. Platz	07:23,1
Marie NUSSBAUMER (3D)	23. Platz	07:28,7
Victoria CHRUBASIK (3F)	25. Platz	07:31,2

### KLASSE „MÄNNLICH – 2009/10 – 1650M“:

Theo ZIEHAUS (3B)	5. Platz	06:04,0
Jamie FLOHNER (4C)	14. Platz	06:21,3
Raphael ERHART (4F)	29. Platz	06:34,7

### KLASSE „MÄNNLICH – 2007/08 – 3300M“:

Josef PÜRMAJR (4F)	2. Platz	13:04,5
Paul HÖNE (4F)	6. Platz	14:10,8

### KLASSE „WEIBLICH – 2003-2006 – 2200M“:

Flora KARPATI (6C)	1. Platz	09:53,9
Helene KUGLER (8B)	3. Platz	10:12,7
Alina KORNER (7A)	6. Platz	11:19,5

### KLASSE „MÄNNLICH – 2003-2006 – 3300M“:

Simon KOPPENSTEINER (7A)	1. Platz	12:05,5
Marcel HAAS(7A)	3. Platz	12:55,1
Valentin ADLAßNIG (7C)	4. Platz	13:14,8
Thomas TRENKER (7A)	6. Platz	14:12,8
Alexander PÖCHL (8B)	7. Platz	15:03,8
Paul ROTTMANN (8B)	8. Platz	15:04,6



## LIDL SCHULLAUF FINALE

Am Mittwoch, dem 14.06.2023 fand das Finale vom diesjährigen Lidl Schullauf 2022/23 in Graz statt. Trotz schlechtem Wetter hatten die Läufer:innen des BRG Gröhrmühlgasse viel Spaß am Laufen.

Wir fuhren um 7:45 Uhr vom Bahnhof Wiener Neustadt mit dem Zug los. Mit dabei hatten wir die Läufer und Läuferinnen, die sich schon im September

2022 für das Finale qualifiziert hatten. Als wir ankamen, regnete es, doch nachdem die Schülerinnen und Schüler der Volksschule gelaufen waren, zeigte sich die Sonne. Während die Schüler der Oberstufen liefen, hatten die Läufer und Läuferinnen die Chance mit sechs Leichtathletik-Profis zu trainieren, welche aus ihrem Trainingsprogramm ein paar Übungen vorzeigten. Für alle, die schon gelaufen waren, gab

es gratis Nudeln und sie konnten sich am Buffet bedienen. Es liefen fast 1000 Läufer und Läuferinnen beim diesjährigen Lidl-Lauf mit. Von unserer Schule nahmen insgesamt elf Schüler und Schülerinnen teil.

Wir bedanken uns bei Herrn Professor Fabbri, der uns nach Graz begleitet und beim Laufen angefeuert hat.

Victoria Chrubasik



### KLASSE „WEIBLICH – 2011/12 – 1650M“:

Lena PASCHER (1A) 49. Platz  
Jasmin WEITZER (1F) 77. Platz  
Sophie GADINGER (1A) 98. Platz

### KLASSE „MÄNNLICH – 2011/12 – 1650M“:

Karl TESTOR (2C) 79. Platz

### KLASSE „WEIBLICH – 2009/10 – 1650M“:

Franziska HORVATH (2E) 28. Platz  
Victoria CHRUBASIK (3F) 77. Platz

### KLASSE „MÄNNLICH – 2009/10 – 1650M“:

Raphael ERHART (4F) 84. Platz

### KLASSE „MÄNNLICH – 2007/08 – 3300M“:

Josef PÜRMAJR (4F) 10. Platz  
Paul HÖNE (4F) 29. Platz

### KLASSE „WEIBLICH – 2003-2006 – 2200M“:

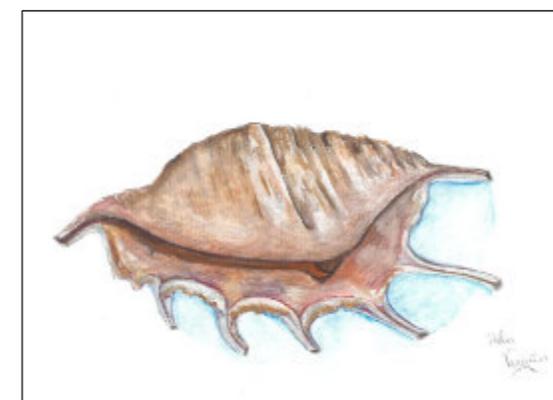
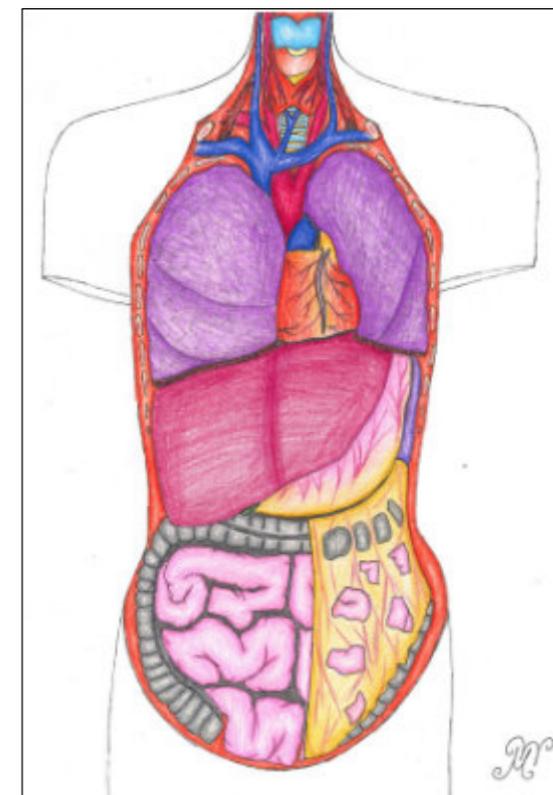
Flora KARPATI (6C) 2. Platz  
Helene KUGLER (8B) 4. Platz

# KUNST UND KULTUR

## NATUR TRIFFT KUNST

Im Rahmen der Begabtenförderung im verschränkten Unterricht verknüpften Schülerinnen und Schüler zwischen erster und achter Klasse des BRG Gröhrmühlgasse die Gegenstände Bildnerische Erziehung und Biologie.

Einzelne Tierpräparate, biologische Modelle und Pflanzen wurden im Detail studiert und so genau wie möglich gezeichnet. Mit Schwerpunkt Schattierungen, Kontraste und dem Einsatz der geeigneten Stifte entstanden kleine Wunderwerke aus dem Bereich der Naturwissenschaft.



## TRICKFILM WORKSHOP

Die SchülerInnen der 3. Klassen unseres Medienzweigs haben in den letzten Wochen einen spannenden Trickfilmworkshop im Kindermuseum Zoom in Wien besucht. Dabei haben die Kinder sich die Idee, die Charaktere und den Inhalt für einen kreativen Kurzfilm überlegen müssen.

Im Anschluss haben sie mit verschiedenen Alltagsobjekten die Charaktere und auch die Hintergründe in einer Bluebox fotografieren müssen. Auf einem modernen Animationstisch mussten die einzelnen Bilder in Stop-Motion-Technik zum Leben erweckt und animiert werden. Zum Abschluss wurden noch die Gespräche und Geräusche aufgenommen und mit einer Hintergrundmusik vermischt. So entstanden insgesamt 6 Kurzfilme (2 Kurzfilme pro Klasse):

### KLASSE 3AM:

#### THE GOKU FIGHT:

[https://www.kindermuseum.at/zoom\\_sammlung?media-id=72700](https://www.kindermuseum.at/zoom_sammlung?media-id=72700)

#### PRANKS DIE ZU WEIT GINGEN:

[https://www.kindermuseum.at/zoom\\_sammlung?media-id=72703](https://www.kindermuseum.at/zoom_sammlung?media-id=72703)



### KLASSE 3BM:

#### DER UNTERGANG VON ATLANTIS:

[https://www.kindermuseum.at/zoom\\_sammlung?media-id=72688](https://www.kindermuseum.at/zoom_sammlung?media-id=72688)

#### BRECHEN SCHLECHT:

[https://www.kindermuseum.at/zoom\\_sammlung?media-id=72691](https://www.kindermuseum.at/zoom_sammlung?media-id=72691)

### KLASSE 3CM:

#### MOON WAR:

[https://www.kindermuseum.at/zoom\\_sammlung?media-id=72916](https://www.kindermuseum.at/zoom_sammlung?media-id=72916)

#### DIE BABABUIS:

[https://www.kindermuseum.at/zoom\\_sammlung?media-id=72919](https://www.kindermuseum.at/zoom_sammlung?media-id=72919)

Mit der 3bm ging es im Anschluss an den Trickfilmworkshop am 30.03.2023 noch in das Weltmuseum, wo wir die spannende Sammlung alter Musikinstrumente bewundern durften. Bei der Führung konnten wir auch der Musik des Leiters lauschen. Dieser erklärte auch die unterschiedlichen Musikinstrumente, indem er versuchte die Töne mit Alltagsgegenständen nachzuahmen (z.B. Gartenschlauch, Strohalm).

## THEATER DER JUGEND 2022/23

Nach der Corona-Flaute konnte das Theater der Jugend heuer wieder ordentlich Fahrt aufnehmen. Nichtsdestotrotz sind Jugendliche und Kinder in den letzten Jahren der Pandemie, des Krieges und der Auswirkungen des Klimawandels verunsichert worden. Die Aufgabe der älteren Generation ist es nun, diese Ereignisse zu erklären und ein wenig Stabilität zu bieten. Dieser gesellschaftskritischen Aufgabe hat sich auch das Theater der Jugend verschrieben. Helden und Heldinnen des Alltags werden genauso gefeiert wie literarische Figuren.

Mit der Oberstufe des Abos sahen wir *Wir Staatskünstler* im Rabenhof, die uns österreichische Realitäten in einer politischen Satire näherbrachten. Mit dem Musical *Der Glöckner von Notre Dame* im Ronacher konnten sowohl die Kleinen als auch die Großen musikalisch begeistert werden.

Der große Sprachvirtuose Thomas Bernhard berichtet in seinem autobiographischen Werk *Ein Kind* über die schwierigen Bedingungen seiner Kindheit und dies wurde dramaturgisch und spielerisch hervorragend umgesetzt.

Die Shakespeare-Inszenierung von *Wie es euch gefällt* fiel sehr pink und modern aus und wurde musikalisch begleitet von einem jungen Bard, der der Muse verfallen war und gefiel. Wedekinds *Frühlings Erwachen*, modernisiert gespielt, kam bei den Jugendlichen ganz besonders gut an. Ein Highlight war auf jeden Fall die Umsetzung von Charlie Chaplins *Der große Diktator* in den Kammerspielen. Alexander Pschill spielte in Bestform!

Die Unterstufe erfreute sich an den Stücken *Bradley-letzte Reihe, letzter Platz* von Louis Sachar.



Der Anti-Held Bradley hat ein Talent zum Unbeliebtsein und muss erst lernen, auf andere zuzugehen. Mit *Rico, Oskar und die Tieferschatten* wurde es spannend im Renaissance-theater, denn der tiefbegabte Rico und der hochbegabte Oskar sind ein kongeniales Ermittler-Team. Der Held Thor, der mächtige Donnergott, musste sich mit Riesenschlangen, Eisriesen und mit seiner Familie herumschlagen. Schlussendlich kämpft der bekannte Kapitän Ahab gegen seinen Erzfeind, den weißen Pottwal *Moby Dick*. Dieser Klassiker der Weltliteratur zeigt, wie sich ein Mensch hochmütig über die Natur stellt, nur um Rache zu nehmen.

Es war eine äußerst gelungene Spielsaison mit vielen herausragenden Inszenierungen. Der oft tosende Applaus der Kinder zeigte, dass Theater die Chance und Möglichkeit bietet, auch neben Social Media und Laptop in fantastische und fiktive Welten einzutauchen.

Mag. Sabine Spies



# ROMEO UND DIE JULIAS

## DIE BRG THEATER-AG FEIERT EIN GROSSARTIGES DEBÜT



Die BRG Theater AG präsentierte stolz ihr neues Stück *Romeo und die Julias* - ein modernes Krimistück in 2 Akten - unter der Leitung von Prof. Alexandra Sarantoulidis und Prof. Elena Korb.

Das Stück wurde am 25.05.2023 um 18.30 Uhr im Martinihof Neudörfel aufgeführt.

Bereits im Herbst probten die 30 Kinder und erweckten den Inhalt Stück für Stück zum Leben. Auch Kostüme, Kulissen, Requisiten und Technik wurden von Schülern und Schülerinnen mitorganisiert. Bei zwei Intensivtagen nach Ostern wurde das Stück erstmalig zusammengesetzt und die Werbung für den Aufführungsabend gestartet.

Das Stück, das Mag. Alexandra Sarantoulidis eigens für die AG geschrieben hat, handelt von Sophie, einem bodenständigen Mädchen, das mit den Intrigenspielen und der Aufmerksamkeits-hascherei an ihrer neuen Schule nicht umgehen kann. Besonders die Gruppe rund um die eiskalte Julia und ihre Clique terrorisiert die Gleichaltrigen. Jeder will zu ihren Freunden gehören. Tik



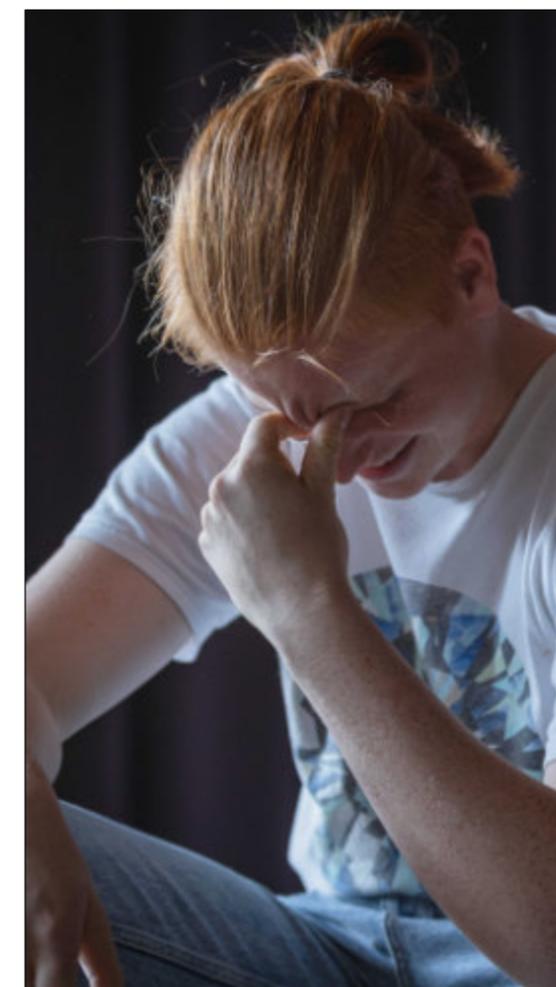
Tok Follower und Bekanntheit um jeden Preis sind wichtiger als Ehrlichkeit und Freundschaft.

In den Klauen dieser Campus-Königin findet sich Romeo, der wegen seiner Videos in den sozialen Netzwerken und durch den Treuhandfond seiner Eltern bereits eine kleine Berühmtheit ist. Gemeinsam sind sie die Elite der Schule. Dass Romeo aber nur noch Augen für die ganz normale Sophie hat, droht diese Dynamik zu zerstören. Als dann auch noch Mädchen von Julias Entourage nach der Reihe unerklärlich zu Tode kommen, wird jeder, der davon einen Vorteil hat, verdächtigt. Romeo und Sophie tun sich zusammen, um die Fälle zu lösen und stoßen dabei auf eine Mordserie.

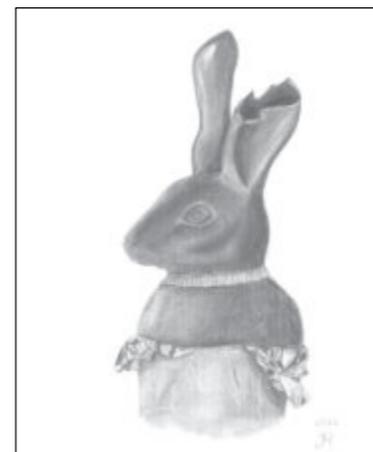
Fast alle der Schülerinnen und Schüler der BRG Theater AG feierten ihren allerersten Auftritt auf der Bühne und freuten sich auf die Möglichkeit, ihr Können zu zeigen.

Unter tosendem Applaus schloss sich der Premierenvorhang für die Gruppe, die sich schon auf das nächste Projekt freut.

Bilder: © Hübl



# KLEINE KUNSTGALERIE





Das Salz



EMMA FARKAS, 5CL

# UNTERRICHT MAL ANDERS

## URGESCHICHTE HAUTNAH ERLEBEN

### EXKURSION DER 2. KLASSEN NACH ASPARN AN DER ZAYA

Am 12.10.2022 machten sich die Klassen 2b (in Begleitung von Mag. Dr. Maestro), 2c (Mag. Freihammer, KV Mag. Spies), 2d (Mag. Schügerl) sowie 2e (Mag. Wagner-Sinabell) auf den Weg ins Ur- und Frühgeschichtsmuseum nach Asparn an der Zaya, um das archäologische Freigelände im Rahmen einer interaktiven Führung auf eindrucksvolle Weise zu erkunden.



Unter Betreuung fachkundiger Kulturvermittler:innen hatten die Schüler:innen die Möglichkeit, hautnah in die Geschichte der Menschheit Mitteleuropas von der Altsteinzeit über die Jungsteinzeit bis hin zu den Metallzeiten einzutauchen und dabei originalgetreue Nachbauten von Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, eine jungsteinzeitliche Brotbackhütte, eine Bronzezießerei, ein kelti-



sches Heiligtum u.v.m. zu erforschen.

Zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde unsere Exkursion aber vor allem durch jene interaktiven Stationen, bei denen die Zweitklässler:innen eines der ältesten Kommunikationsmittel, nämlich ein Schwirrholtz, ausprobieren, mit Speeren bewaffnet ein Mammut jagen sowie ein köstliches Ur-Fladenbrot verkosten durften.



## DESIGN FÜR SCHULHEFTE

Die 2b war von der Idee, im Rahmen des Projektes „Hefte helfen“ selbst einen Heftumschlag zu entwerfen, so begeistert, dass eine klasseninterne Abstimmung Milenas Design für die Englischhefte für das neue Schuljahr auswählte. Als Englischlehrerin der 2b freue ich mich über die Begeisterung für mein Fach und danke für das Engagement meiner Schülerinnen und Schüler.

Ich freue mich auf das neue Schuljahr.

KV OStR. Mag. Dr. Brigitte Komuczky,  
Englischlehrerin der 2b



## ENTWICKLUNG DES LEBENS



Spannende Einblicke in die Entwicklung des Lebens bei einer Führung im Naturhistorischen Museum Wien.

Die Schüler\*innen der Klasse 3bm konnten Fossilien aus verschiedenen Erdzeitaltern in die Hand nehmen und ihre Struktur und Beschaffenheit prüfen.

Die beeindruckende Welt der Dinosaurier bildete den Abschluss eines erlebnisreichen Lehrausgangs.



# RÖMISCH KOCHEN

Für die Lateinerinnen und Lateiner der 7. Klassen gab es Ende September eine Premiere: Erstmals fanden Projektstage im Rahmen des Unterrichts statt.

Am ersten Tag drehte sich alles um Wohnen im antiken Rom. Nach einem allgemeinen Einstieg, der grundlegende Informationen zur Wohnsituation vor nicht ganz 2000 Jahren in der Großstadt Rom um Umgebung vermittelte, waren die Schülerinnen und Schüler aufgefordert, ihre Kenntnisse in Kleingruppen anhand von Originaltexten unterschiedlichster Autoren noch weiter zu vertiefen. Das Spektrum spannte sich von einem Brief des Plinius, der seine Villa mit Ausblick hoch über dem Comer-See, genauso schätzte, wie seine zweite Villa unten am Seeufer, bis zu einem Rechtstext aus der Sammlung von Kaiser Iustinian.

Weniger Text, dafür umso mehr Praxis war dann das Motto des zweiten Tages: Zunächst stand das Thema Ernährung im antiken Rom im Allgemeinen im Mittelpunkt, anschließend gab eine Auswahl an Rezepten den Schülerinnen und Schülern



Gelegenheit, die römische Küche so richtig kennenzulernen:

In sieben Gruppen wurden sieben antike Gerichte nachgekocht und anschließend verkostet. Das Angebot am abschließenden Buffet war reichlich: Eine Vorspeise aus Marillen, GUSTUM DE PRAECOQUIS; der klassische PULS, ein Getreidebrei, der die Grundversorgung bildete; MORETUM (Knoblauchaufstrich) und EPITYRUM (Olivensalsa); GLOBI (Käse-Mohnkugeln), ein beliebter römischer Nachtisch; Melonensalat und gefüllte Datteln, DULCIA DOMESTICA, für die, die Süßes lieben.



Der dritte Tag führte uns nach Wien: Zunächst erhielten wir einen guten Überblick über die Highlights der Antikensammlung des Kunsthistorischen Museums, allen voran die Gemma Augustea, ein geschnittener Halbedelstein aus der Antike, der die Taten des Augustus und des Tiberius verherrlicht. Anschließend schauten wir noch im Ephesomuseum vorbei, um Näheres über diese Stadt und ihre Geschichte im Osten des römischen Reiches zu erfahren.

Mit vielen neuen Informationen versorgt und um eine Menge kulinarischer Erfahrungen reicher werden wir diese Tage mit Sicherheit lange in Erinnerung behalten.



# NÔTRE ATELIER FRANÇAIS



Am Montag, den 26.09.2022, war es endlich soweit! Der Französisch-Workshop der 7. Klassen konnte beginnen.

Die Woche startete auf den Spuren der Bourbonen. Um der Geschichte dieser ehemals sehr einflussreichen Familie den Schüler:innen näher zu bringen, besuchten wir den Bourbonenweg. Auf dieser 5 Kilometer langen Strecke gibt es 12 verschiedene Stationen, an welchen die Schüler:innen mithilfe der Infotafeln, deren Text auf Französisch und Deutsch zu lesen war, etwas über den Einfluss der Bourbonen in Lanzenkirchen und Umgebung erfahren konnten.



Nach dem gemeinsamen Lesen durften die Schüler:innen auch ihr Handy verwenden, denn mithilfe der QR-Codes konnte sich jede:r Schüler:in noch eine Audio-Datei auf Französisch anhören, welche ihnen noch mehr Details und interessante Fakten lieferte. Besonders interessant und imposant war für die Schüler:innen Station 4, nämlich das Schloss Frohsdorf, in welchem einige Mitglieder der Bourbonen über Jahre lebten. Zum Abschluss dieses lehrreichen, aber auch lustigen Tages gingen wir noch zur Bäckerei Koll, wo jeder, ganz nach französischer Art, ein Croissant und einen Kaffee als Stärkung zu sich nahm.



Genau so kulturell startete auch Tag 2 mit einem für Frankreich sehr typischen Frühstück, dem „Petit-Déjeuner“, welches sich aus Orangensaft, Kaffee, Tee, dem „Pain au Chocolat“ (Schokoladenbrötchen), einem Baguette, den weltweit bekannten Croissants und selbstgebackenen Crêpes zusammensetzte. Nach dem Schlemmen begannen die Schüler:innen gemeinsam den Weltbestseller *Le Petit Prince* (Der kleine Prinz) von Antoine de Saint-Exupéry zu lesen, welche die herzerwärmende Geschichte eines kleinen Prinzen schildert, der die Werte der Erwachsenen nicht ganz verstehen kann. Dieses Buch hinterfragt die Werte des modernen Lebens und hält auch nicht mit Lebensweisheiten zurück. Daraufhin konnten die Schüler:innen die französische Kultur auch über bekannte Lieder der berühmten Balladensängerin Edith Piaf kennenlernen. Sie durften aber auch ihre persönlichen, französischen Lieblingslieder präsentieren. Besonders berührt hat die Schüler:innen die Nationalhymne *La Marseillaise* von Claude Joseph Rouget de Lisle. Am Ende dieses abwechslungsreichen Tages schauten sich die SchülerInnen den Film *Monsieur Claude 2* an, welcher bei einigen ein Lächeln aufs Gesicht zauberte und zugleich zu herzlichem Lachen führte.



An unserem letzten gemeinsamen Tag gingen die Schüler:innen gemeinsam zum nahegelegenen „Billa Plus“, wo sie sich das französische Angebot an Produkten anschauten. Schwer beeindruckt waren sie von den verschiedenen Käsesorten, aber auch vom großen Marmeladensortiment waren sie ziemlich überrascht. Anschließend bereiteten sie im Klassenzimmer eine „Tarte au Citron“ (Zitronenkuchen), ein „Mousse au Chocolat“ und ein paar „Éclairs au Chocolat“ zu, welche für ihre köstliche Buttercremefüllung und Schokoladenglasur bekannt sind. Auch die kleinen Appetithäppchen namens „Canapés“ durften nicht fehlen. Die „Canapés“ der Schüler:innen wurden mit Wurstpastete und Camembert belegt und mit Weintrauben verziert. Diese Köstlichkeiten wurden von Lehrkräften und SchülerInnen genüsslich verspeist. Zum Abschluss lasen die Schüler:innen das Buch *Le Petit Prince* zu Ende, welches viele zum Nachdenken anregte und uns sicher für sehr lange Zeit in Erinnerung bleiben wird.

Mit einem verbesserten Verständnis für die französische Kultur und Sprache, aber auch vielen schönen Erlebnissen endete unser Französisch-Workshop mit vollem Erfolg.



PAUSENCOMIC



JULIUS WEIRMANN, 5CL

# AUSFLÜGE UND EXKURSIONEN

## HAUS DER BIOLOGIE & GESCHICHTE

Die 3fl fuhr gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Prof. Leitgeb und Prof. Palta-Göktaş nach St. Pölten, um das Haus der Natur und Geschichte zu besichtigen.

Nach dem interessanten Kurzvortrag schlüpfen die Schüler:innen im ersten Teil der Führung (Fokus: Biologie) in die Rolle eines Detektivs bzw. einer Detektivin und durften einen Tatort mit verschiedenen Utensilien erforschen. Da sich die Jugendlichen bereits im Fach Deutsch mit der Thematik Detektiv- und Kriminalgeschichten auseinandersetzen durften, konnten sie mithilfe ihres Vorwissens die tierischen Spuren untersuchen.

Im zweiten Teil der Führung (Fokus: Geschichte) sahen sich die Schüler:innen eine Ausstellung an und es folgten spannende Diskussionen zu diversen, historischen Ereignissen.



# ATMOSPHÄRE DER DONAUMONARCHIE

## KAISERAPPARTEMENTS, SISI MUSEUM UND KUNSTKAMMER

Nachdem die Schüler:innen der 3bm im Geschichtsunterricht einiges an Wissen über Kaiser Franz Joseph I., sein Leben, seine Erziehungsmethoden – vor allem was Kronprinz Rudolph betraf – und die Doppelmonarchie im Allgemeinen erarbeitet hatten, ging es nun am 20.06.2023, bei wunderbarem Wetter nach Wien, um die Kaiserappartements, das Sisi Museum und die Kunstkammer im Kunsthistori-

Hier konnten die Schüler:innen die privaten Gemächer des Kaiserpaares, inklusive Schlaf- und Badezimmer, besichtigen. Eines der Highlights war durchaus das Turnzimmer von Kaiserin Elisabeth, die Sport in extremem Ausmaß betrieb, um ihre Figur zu behalten. Auch Elisabeths Ernährungsgewohnheiten muten seltsam ungesund, so trank sie beispielsweise aus Rindfleisch gepressten kalten Fleischsaft (die

Im Großen und Ganzen gewannen wir den Eindruck, dass Kaiserin Elisabeth eine sehr außergewöhnliche Frau war, deren eiserner Wille aber auch eigenwilliger Charakter, am Wiener Hof für Widerstand sorgte und sie daher ihr Glück in der Ferne, auf ihren Reisen, suchte.

Unseren letzten Programmpunkt an diesem Tag, der ganz im Zeichen der Monarchie stand, stellte die Kunstkammer des Kunsthistorischen Museums in Wien dar. Die Sammlung zeigt Kunstgegenstände, welche unter anderem von den Habsburger Herrschern im Laufe der Jahrhunderte zusammengetragen wurden. Darunter befinden sich die berühmte Saliera von Benvenuto Cellini und ein Frühstücksservice von Kaiserin Maria Theresia aus hochkarätigem Gold.

Mit vielen Eindrücken und neuen Informationen traten wir am Nachmittag den Heimweg an. Der Pomp der Monarchie hinterlässt großen Eindruck, in dieser Zeit zu leben war aber wohl weder für die Regierenden, noch für die Untertanen immer angenehm.



schon Museum zu besichtigen. Begleitet wurde die Klasse von Frau Prof. Lucia Maestro und Herrn Prof. Martin Frast.

Den Beginn machten die Kaiserappartements und das Sisi Museum. Die Hofburg selbst war über 600 Jahre lang Residenz der Habsburger und Zentrum des Heiligen Römischen Reichs.

Schüler:innen waren sich einig, dass das ziemlich ekelhaft klingt), hielt sich an eine Orangen-, Eier- oder Milchdiät oder aß lange Zeit gar nichts.

Im Sisi Museum konnten wir nun die Roben der Kaiserin bestaunen und hörten auch einiges über ihre Reisen und ihren gewaltsamen Tod in Genf.

# ZU BESUCH BEI WOHNWAGON

## WERKSTÄTTENBESUCH IN GUTENSTEIN

Am 05.05.2023 besuchten die 4dl, 4f. und 4el im Zuge des Werkunterrichtes die Firma Wohnwagon in Gutenstein. Die Firma hat sich auf die Produktion von Tiny-Häusern/Tiny-Wohnwägen spezialisiert und ist mittlerweile schon über die Grenzen Österreichs hinaus bekannt. Sie beschäftigt 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den unterschiedlichsten Berufen und ist in der Region Gutenstein ein guter Arbeitgeber. In den 10 Jahren ihres Bestehens wurden rund 150 Wohnwagons gefertigt und ausgeliefert.

Ferdinand, der uns durchs Werk führte, begrüßte uns herzlich. Nach organisatorischen Erläuterungen begann auch schon der Rundgang durch die Produktionsstätte und das Ausstellungsgelände der Firma. Schon beim Betreten des Geländes

konnte man die Vielzahl an Wohnwagen in verschiedenen Größen und Ausführungen bewundern.

Äußerst spannend war, dass die Modelle so geplant und ausgestattet werden können, dass sie ein autarkes Leben ermöglichen können: mit Photovoltaik, Trockentoilette, Wasseraufbereitungsanlage und Wasserfilter. Nach wie vor probieren und forschen sie nach Lösungen für völlige Unabhängigkeit.

Der Herstellungsprozess, die Materialien und die unterschiedlichen Berufe, die bei der Produktion der Wohnwagons benötigt werden, wurden uns anschaulich erklärt. Dabei konnten wir den gesamten Fertigungsprozess vom Zuschnitt der Materialien über die Montage der Komponenten

bis hin zur abschließenden Qualitätskontrolle beobachten. Es war beeindruckend zu sehen, mit welcher Präzision und Sorgfalt jedes Detail behandelt wurde, um sicherzustellen, dass die Wohnwagons den hohen Standards der Firma entsprechen.

Natürlich durften wir fertige Wohnwägen begehen und von innen ansehen. Die Vielfalt an Modellen und Ausstattungsmöglichkeiten ist beeindruckend. Von kompakten Wohnwagen für Paare bis hin zu geräumigen Familienwohnwagen mit ausfahrbaren Elementen und Erweiterungsmodulen ist für viele Bedürfnisse etwas dabei. Außerdem wurde betont, dass Kundenberatung und Planung ein sehr wichtiger Teil sind.



## 5CL IM NATURHISTORISCHEN MUSEUM



In der letzten Schulwoche hat Mag. Anneliese Kampichler eine Führung im Naturhistorischen Museums für die 5cl gebucht.

Als Vorbereitung auf die Ökosportwoche im kommenden September wählte sie das Thema „Meer“. Der eloquente Museumsmitarbeiter hatte so allerlei Details und Geschichten zu den Exponaten rund um das Leben im Meer auf Lager. Wie zum Beispiel der ausgestellte Hai gefangen und präpariert wurde oder wie eine Mördermuschel sehen kann.

Mit Lust auf „Meer“ verließen wir das Museum.

Mag. Hanna Schneider

# DIE 4CM IM BERUFSDSCHUNGEL

WIR HEBEN AB! - LEHRAUSGANG ZU DIAMOND AIRCRAFT



Am 11.10.2022 machten sich die Schülerinnen und Schüler der 4cm gemeinsam mit Prof. Leb und Prof. Komuczky im Rahmen der Berufsorientierung mit dem öffentlichen Bus auf den Weg zu Diamond Aircraft.

Herr Hüttinger führte uns durch die gesamte Produktion und wir durchliefen die verschiedenen Stationen der Flugzeugfertigung. Besonders beeindruckend war, dass alle Arbeitsschritte vor Ort erledigt wurden.

Den Abschluss bildete das Probefliegen im Cockpit einer blitzblauen sieben-sitzigen Maschine aus dem Hause Diamond Aircraft – für manche Schülerinnen und Schüler der erste Kontakt mit einem Flugzeug.

## BETRIEBSBESICHTIGUNG DER FIRMA LIST IN BAD ERLACH

Im Rahmen der Berufsorientierung durften die Schülerinnen und Schüler der 4cm die Firma List in Bad Erlach besichtigen. Wir wurden herzlich von Frau Bianca Fürst empfangen und begleitet von einer firmeneigenen Fotografin und einem Lehrlingsausbildungskoordinator durften wir die Herstellung von exklusiven Ausstattungen für Luxusjachten besichtigen.

Die Räumlichkeiten der Firma List beeindruckten nicht nur

durch die herausragende Sauberkeit und Effizienz beim Produktionsablauf, auch die Vielfaltigkeit der Arbeitsabläufe begeisterten die Schülergruppe.

Bevor wir die Firma List General Contractor GmbH verließen, durften wir uns bei einem süßen Snack noch stärken und in einer abschließenden Diskussionsrunde die Möglichkeiten für verschiedene Lehrberufe bei diesem Unternehmen kennenlernen.



## BERUFSORIENTIERUNG BEI FA. BEER

Am 20.10.2022 besichtigten die Schülerinnen und Schüler der 4cm im Rahmen der Berufsorientierung die Fa. Bruno Beer.

Im hauseigenen Schulungsraum empfingen uns Frau Daniela Beer, Herr Philipp Schultner und Herr Luka Joldzic. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde traten bereits zwei Schüler zum Ankleidungsduell gegeneinander an. Arbeitshose, Jacke, Helme, Handschuhe und Arbeitsstiefel mussten schnellstmöglich angezogen werden, was für die Zuseher sehr erheiternd war.

Die Klasse wurde in drei Gruppen geteilt, die im Halbstundentakt wechselten, um alle Bereiche des Betriebs kennenlernen zu können.

Beim Rasentraktor-Parkour mit Herrn Philipp Schultner machten manche Schüler erste Erfahrungen mit einem fahrbaren Untersatz, nicht nur dass der Slalom zu bewältigen war, nein auch Gas geben, bremsen und rückwärts einparken stellten für einige Schüler eine Herausforderung dar.



Die zweite Gruppe betreute Herr Luka Joldzic, ein Mitarbeiter, der erst kürzlich zur Firma gestoßen war. Mit leistungsstarken Laubsaugern ausgerüstet traten jeweils zwei Schüler gegeneinander im Laubsauger-Fußball an, und versuchten das gegnerische Tor zu treffen. Bald bemerkten die Kontrahenten, dass hier die richtige Technik ausschlaggebend war.

Die dritte Gruppe führte Frau Daniela Beer durch den Betrieb und in persönlichen Gesprächen mit Mitarbeitern der Firma erfuhren die Schüler, welche Tätigkeiten die Mitarbeiter verrichteten und welche Berufe in diesem Betrieb erlernt werden können.

Die Zeit verging wie im Flug und gestärkt mit süßen Häppchen, Mineralwasser, Salzgebäck traten wir per Bahn die Rückfahrt in die Schule zum Regelunterricht an.

Eine Kappe zur Erinnerung und je ein neuer Lederball für das Mädchen- und Burschenturnen durften wir von diesem ereignisreichen Lehrausgang als Andenken mitnehmen.

KV OStR. Mag. Dr. Brigitte Komuczky

# REKORDE IM TIERREICH

## AUSFLUG INS NATURHISTORISCHE MUSEUM DER 1B UND 1C

Am 03.05.2023 unternahmen die Klassen 1b und 1c mit ihren Klassenvorständinnen Mag. Sabine Spies und Mag. Natascha Handl einen Ausflug ins Naturhistorische Museum in Wien.

Mit der interessanten und lehrreichen Führung zum Thema „Rekorde im Tierreich“ konnten die Schüler:innen ihre Kenntnisse in der Biologie erweitern und auch ihr schon vorhandenes Wissen zeigen.

Wir bestaunten so manche Tierart, wie zum Beispiel die Riesenmuschel *Tridacna gigas*, die bis zu 1,4 m lange und über 250 kg schwere Schalen ausbilden kann und im Korallenriff des Indopazifiks lebt.

Weiters lernten wir den perlbootartigen Kopffüßer Nautilus, der die einzige überlebende Gattung aus jener Gruppe von Kopffüßern ist, kennen. Durch eine Änderung des Gasvolumens in seinem Inneren kann er wie ein U-Boot aufsteigen und sinken.

Auch die Japanische Riesenspinne oder Riesenseekrabbe beeindruckte uns sehr. Diese lebt in Meerestiefen um 300-400 Meter und kann von der Spitze eines Beins zum anderen in ausgestreckter Lage bis zu 3,7 Meter messen. Ein wahrer Rekord, wie viel weitere, die wir gesehen haben.

Das große Wissen mancher Schüler:innen war beeindruckend und alle zeigten großes Interesse. Danach durften sie noch in Gruppen das Museum ein wenig auskundschaften. Schlussendlich gab es ein vorzügliches Eis aus der Wiener Innenstadt.

*Mag. Sabine Spies & Mag. Natascha Handl*



# SCHULSCHLUSS IN BAD EISENKAPPEL

## DIE 1A UND DIE 1B ERKUNDEN EIN STÜCK KÄRNTEN



Drei Tage erlebten wir in Österreichs südlichster Gemeinde Abenteuer in Kärntens herrlicher Naturarena. Am 26.06.2023 machten wir uns auf den Weg Richtung Süden. Unsere erste Station war die Trögener Klamm, eine 3 km lange Schlucht in der Nähe von Eisenkappel, wo die SchülerInnen nach Lust und Laune in dem glasklaren Wasser schwammen, plantschten und sich bei den heißen Temperaturen erfrischten. Abends überraschte uns die nette Wirtin noch mit einer romantischen Fackelwanderung rund um den Ort in einem kleinen Wäldchen.

Am nächsten Tag besuchten wir eine „gstandene“ Bergbäuerin, die uns auf dem Weg zu ihrem Hof viel Wissenswertes über Bäume, Pflanzen und Tiere erklärte. Die SchülerInnen gestalteten dann mit den zuvor gesammelten Naturmaterialien ein Bild und wurden oben ordentlich bewirtet. Die nachmittägliche Fahrt zum Vogelpark am Turnersee fiel leider ein wenig ins Wasser. Dafür gab es zum Abschluss in unserem Quartier einen heißen Diskoabend.

Schließlich fuhren wir noch zu den Obir Tropfsteinhöhlen, wo sich den Schüler:innen, mit Helm und Taschenlampe ausgestattet, ein fantastisches unterirdisches Naturspektakel bot. Mit vielen tollen Eindrücken aus dem wunderbaren Kärnten machten wir uns danach auf den Heimweg.

*Mag. Nina Freihammer (KV 1a),  
Mag. Sabine Spies (KV 1b),  
& Mag. Elmar Fabbri (Sportlehrer)*



# SO SCHÖN IST'S IN SCHÖNBRUNN

## AUSFLUG DER 1C IN DEN TIERGARTEN

Am 22.12.2022 erkundeten die Schülerinnen und Schüler der 1C sowie ihr Klassenvorstand und Biologie-Lehrerin Prof. Natascha Handl gemeinsam mit Prof. Sandra Führer den Tiergarten Schönbrunn. Trotz der Kälte und des Schneere-

gens waren alle ganz begeistert von unserer Führung zum Thema „Beutegreifer“. Dabei konnten wir den Tiger, die Wölfe, den Eisbären und viele andere interessante Tiere beobachten. Ein schöner Abschluss des Jahres 2022!

Mag. Natascha Handl



## 1A UND 1F BEI DER RÄTSELRALLYE

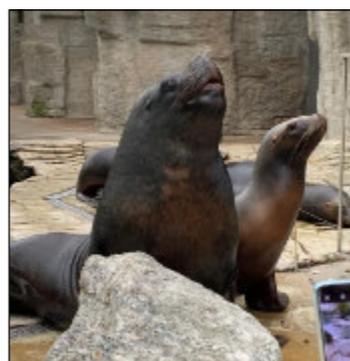
Am 18.04.2023 machte sich die Klasse 1a gemeinsam mit der Klasse 1f auf den Weg zum Tiergarten Schönbrunn, um das gelernte Wissen über die Wirbeltiere zu vertiefen.

machte den Schüler\*innen großen Spaß. Einen bleibenden Eindruck hinterließen besonders die Seelöwen und das Reptilienhaus.

KV Mag. Nina Freihammer,

Pinar Palta-Göktaş, BEd

& Mag. Dr. Silvia Prieler



# KENNENLERN-WANDERTAG

## 1C UND 1D IN DER KATZELSDORFER AU



Ende September machten sich die Schülerinnen und Schüler der 1c und der 1d gemeinsam mit ihren Klassenvorständen Mag. Christian Filipp und Mag. Natascha Handl zunächst per Zug auf nach Katzelsdorf/Leitha. Vom Bahnhof wanderten wir gemütlich bis zur Leitha-Furt. Dabei ging es ein Stück entlang des Rosalia-Rundwanderweges, durch den schattigen Auwald bis zum Flussbett

der Leitha, wo wir rasteten. Am Weg zurück machten wir noch einen Abstecher zum Spielplatz, wo sich die SchülerInnen und Schüler noch einmal richtig austoben konnten. Schließlich kamen wir glücklich, aber müde, mit vielen neuen Freunden „im Gepäck“ wieder am Bahnhof Wr. Neustadt an.

Mag. Natascha Handl

# SKATEBOARD - INTERESSENSKURS

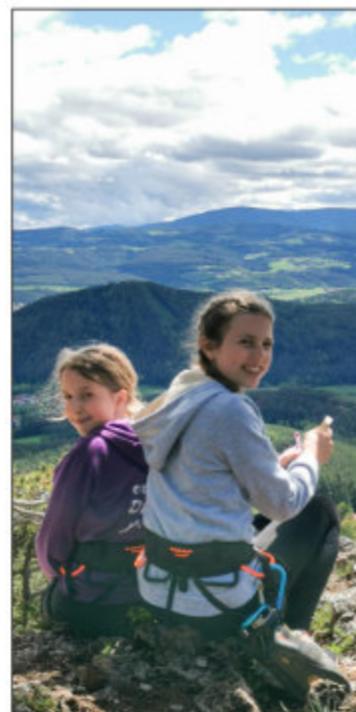


Dieses Jahr gab es erstmalig verschiedene Interessens-kurse. Neben Kochen, Gebärdensprache und selbstsicher Kommunikation konnten die Schüler und Schülerinnen auch sportliche Kurse wie etwa Skateboard wählen. Auch im neuen Jahr soll es Kurse für Interessierte geben, wobei das Angebot stetig wechselt.



# WENN DER BERG RUFT...

## KLETTERTAGE AN DER FLATZER WAND



Die Schüler:innen der unverbindlichen Übung Klettern verbrachten drei Tage auf der Flatzer Hütte. Trotz des wechselhaften Wetters erlebten wir einen fantastischen Tag am Felsen, bei dem wir unsere Kletterfähigkeiten verbessern konnten.

Ein plötzlicher Wetterumschwung zwang uns zu einem Tag mit Seiltechnikübungen. Den verlorenen Tag am Felsen werden wir im Juni nachholen. Trotz der Widrigkeiten war es eine lehrreiche und motivie-

rende Erfahrung für alle. Wir überwinden Ängste, stießen an unsere Grenzen und unterstützten uns gegenseitig. Die Seiltechnikübungen ermöglichten uns, Knoten und Sicherungstechniken zu vertiefen.

Die Tage auf der Flatzer Wand waren eine super Erfahrung und stärkten unsere Fitness und Teamarbeit. Ein herzlicher Dank geht an alle Schüler:innen und Kolleg:innen, die zu dieser unvergesslichen Erfahrung beigetragen haben.

## KLETTERN IN BAD FISCHAU



Am 13.06.2023 erlebten die Schülerinnen und Schüler des BRG im Rahmen der unverbindlichen Übung Klettern einen aufregenden Tag im idyllischen Klettergarten Bad Fischau.

Trotz des verregneten Tages während des Klettercamps an der Flatzer Wand konnten sie nun bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen das Erlebnis nachholen.



# ÖKOSPORTWOCHE IN KROATIEN

## DIE 6. KLASSEN ERKUNDEN DAS MEER

Am Sonntag, 11. 09.2022, begann für die 6. Klassen eine aufregende Reise nach Rovinj, in Begleitung von Prof. Schneider, Prof. Hanser, Prof. Leitgeb und Prof. Buchmaier. Während die Laborklassen an einem reichhaltigen Ökoprogramm teilnahmen, hatten die Medienklassen ein abwechslungsreiches Sportprogramm, mit insgesamt auch genug freier Zeit.

Für die 6bl und 6cl war Schnorcheln so fest im Plan verankert wie Schlafen. Allerdings war auch hier Abwechslung geboten: Bootsausflüge, Projektarbeiten und Einteilung von Meerestieren in verschiedene Gruppen. Ein großes Highlight war ein Abend mit dem Schwerpunkt Plankton. Nicht nur haben wir Planktonorganismen aus dem Wasser gefischt, sondern auch unter dem Mikroskop analysiert! Am letzten Tag fand eine lehrreiche Fischsektion statt und die Projekte wurden in Gruppen vorgestellt.

Die 6am und 6dm versuchten sich unterdessen am Windsurfen und Volleyballspielen, einmal machten wir auch eine Kajaktour zu einer nahege-



legen Insel. Das Wetter spielte zum Glück immer mit, nur leider musste das Windsurfrennen am Mittwoch wegen schlechter Bedingungen abgebrochen werden. Das Volleyballturnier fand dann aber am Donnerstag statt, ehe wir den Tag frei hatten, um in Ruhe einzupacken oder uns die Stadt anzusehen.

Einmal hatten alle die wollten die Möglichkeit, sich am Tennisplatz auszutoben, ein anderes Mal durften wir Tretboot, Kajak oder Stand-up-Paddle fahren, was auch ziemlich cool war. Des Weiteren hatten wir die Chance, im Minigolf gegeneinander anzutreten; die Laborklassen hatten außerdem genügend Zeit, um ab und zu Volleyball zu spielen.

Alles in allem hatten wir eine coole und abwechslungsreiche Woche, mit vielen neuen Dingen zum Ausprobieren. Aber dennoch sind wir nun alle froh, wieder heil daheim angekommen zu sein.

*Selina Schlager, Mathias Frast*



## EINDRÜCKE

Zu Beginn des Schuljahres nahmen alle 6. Klassen an der Ökosportwoche in Rovinj, Kroatien, teil.

Die Schülerinnen und Schüler genossen die Bootsfahrten und das Meer.

Dr. Angelika Götzl, unsere fachliche Betreuung, hat mit einem sogenannten Dredgzug (Schleppnetz am Meeresgrund) viele uns bislang unbekannt Organismen an die Oberfläche geholt. Darunter diverse Stachelhäuter wie Seesterne, Schlangensterne, Seeigel und Seegurken, weiters Seescheiden, Moostierchen und verschiedene Schwämme.

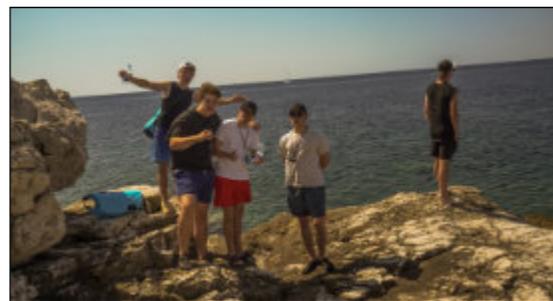
Danke an das begleitende Dreamteam Mag. Joachim Buchmaier, Mag. Christine Hanser und Mag. Marietta Leitgeb, das hervorragend zusammenarbeitet und die Woche für alle mit schönen Erlebnissen bereicherte.

*Mag. Hanna Schneider*





**AUCH DIE 7. KLASSEN DÜRFEN NACH KROATIEN**



**U**nter optimalen Bedingungen fand die Ökosportwoche der 7. Klassen in Rovinj statt. Das Wetter, das Quartier, die Sportmöglichkeiten und vor allem die zugehörige Halbpension in Villas Rubin ließen keine Wünsche offen.

Die fachliche Betreuung durch Dr. Angelika Götzl war unglaublich bereichernd und die Schülerinnen und Schüler nehmen wunderschöne Eindrücke von Über- und Unterwasser mit nach Hause.



Ein großer Dank an das kompetente, routinierte und stets gut gelaunte Spitzenteam Mag. Joachim Buchmaier, Mag. Dr. Gabriele Hofer-Sabek, Mag. Ulrike Welte-Goisser.

Ein zoologisches Highlight war die Sichtung einer Delfinschule während einer abendlichen Bootsfahrt zum Besuch der Altstadt Rovinj.

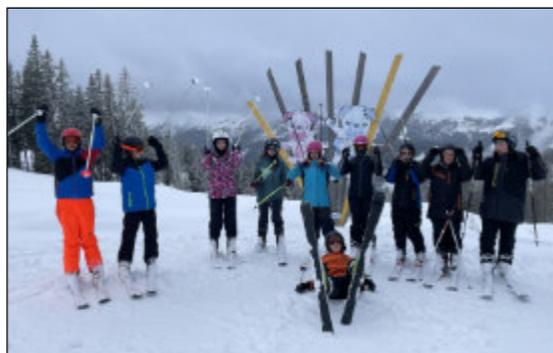
*Mag. Hanna Schneider*



# SKIKURS - 2B, 2C UND 2E IN KLEINARL

Voller Vorfreude machten sich 54 Schüler:innen aus den Klassen 2b, 2c und 2e an einem Sonntagmorgen auf den Weg nach Kleinarl, um ihre erste Wintersportwoche zu erleben. Der erste Tag war von Langlaufen und „Herumtoben im Schnee“ geprägt.

Die Schüler:innen lernten so einerseits eine neue Sportart kennen, andererseits eignet sich Langlaufen optimal als Einstieg für das Alpinski fahren. Die Skianfänger:innen profitierten davon besonders, denn schon am Vormittag des zweiten Tages fuhren alle mit dem Sessellift auf den Berg, um sich auf „richtigen“ Pisten zu versuchen. Der Anfängerlift ist uns schon nach einem Übungstag zu leicht geworden.



Die kommenden Tage waren für alle sehr aufregend. Nach dem Frühstück ging es ab auf den Berg – Mittagessen in der Unterkunft – Skifahren, und – für diejenigen, die es wollten – nochmal Langlaufen vor dem Abendessen. Im Anschluss warteten lustige Gesellschaftsspiele, „Hüttenabende“, eine Fackelwanderung und ein „Discoabend“ auf uns. Zwischendurch sorgten mysteriöse Flecken von Duschgel und Sonnencreme in einem Mädchenzimmer für Aufregung. Für fantasiereiche Mädchen und einige Eltern war sofort klar: „Es kann sich nur um einen Einbrecher handeln!“. So kamen auch Hobbydetektivinnen voll auf ihre Kosten.

Alles in allem ein sehr schöner, sportlicher und ereignisreicher Skikurs.

# HAPPY SKIING IN OBERTAUERN!



## SKIKURS MIT DEN 3. KLASSEN

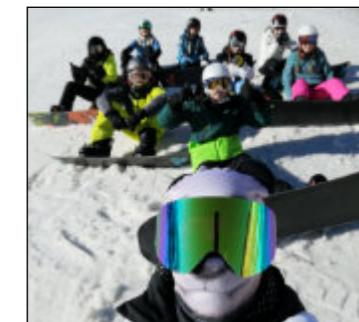
Von 19. - 24.02.2023 starteten die 3. Klassen mit den Professoren Fabbri, Kattinger, Leitgeb, Welte-Goisser, Schicho, Frast, Schneider, Schuh, Lackner, Picher und Freihammer, nach Obertauern.

Um 10 Uhr ging es los und nach der Ankunft, Beziehen der Zimmer im Alpincenter und dem ersten Abendessen, beschäftigten sich die Schüler:innen mit den Pistenregeln, um Unfälle von vornherein zu vermeiden.

Sehr zufrieden mit dem tollen Quartier und der köstlichen Verpflegung, machten wir ab Montag die Pisten unsicher. Von Schaidberg über Platten-

kar, Edelweißabfahrt, Gamsleiten bis zum Zehnerkar flitzten die Schüler:innen, je nach Können mit Schi und Snowboard blaue, rote und schwarze Pisten hinunter.

Da wir während der Faschingswoche auf Schikurs waren, war am Dienstag natürlich Disko mit Verkleidung angesagt, wobei die Schüler:innen mit großer Kreativität überraschten. Auch die restlichen Abende waren mit lustigen Spielen und sportlichen Wettkämpfen alles andere als langweilig. So wissen wir jetzt, dass man Völkerball auch auf dem Papier spielen kann!



## SAGENWANDERUNG DER 2F IN WIEN

Am 20.06.2023 unternahm die 2f-Klasse, gemeinsam mit den Professorinnen Mag. Sabine Spies und der Klassenvorständin Mag. Brigitte Jakob-Schicho, einen Spaziergang durch die Wiener Altstadt, um die wichtigsten Sagen und deren Plätze kennenzulernen. Am Schwedenplatz begannen wir unseren Rundgang mit einer kleinen geschichtlichen Einführung über das mittelalterliche Wien bei der Rotenturmstraße mit der Sage von der Speckseite beim Rotenturmtor über die Pantoffelhelden im damaligen Wien.

Weiter ging es durch die Griechengasse, wo in der Nähe früher ein Gasthaus mit einem geizigen, strengen Wirten stand, wo einst Paracelsus Einkehr hielt, mit der Sage Küssdenpfennig. Um die Ecke bestaunten die Kinder das Beisl, wo einst nach der Sage vom lieben Augustin dieser während der Pestzeit seine Lieder mit dem Dudelsack allen Widrigkeiten zum Trotz zum Besten gab.

Ein paar Gassen weiter, in der Schönlaterngasse, kamen wir beim Basiliskenhaus vorbei, wo einst ein grausiger Basilisk, wie auch die Sage heißt, sein Unwesen trieb und für Tod und Verwesung sorgte.

Rund um den Stephansdom erzählte ich die Sagen vom Meister Puchsbaum, der den Nordturm bauen sollte, und vom Zahnweh Herrgott. Danach bestiegen wir den Südturm des Doms. 343 Stufen führen zur Türmerstube des „Steffls“, wo man einen sehr schönen Rundumblick über Wien genießen kann.

Zum Abschluss gab es unten noch die Sage vom Kegler im Stephansdom, bei der der Türmer mit dem Tod kegelt, und vom Stock im Eisen, wo noch heute Ecke Kärntner Straße und Stephansplatz eine Zwieselfichte aus dem Mittelalter, mit Nägeln beschlagen, steht. Ein Lehrling, der mit dem Teufel im Bunde war, hat der Sage nach ein Schloss um diesen Stamm geschmiedet.



## LONDON

### SPRACHREISE DER 4CM

Gleich nach Ostern verbrachten 11 Schüler und 2 Schülerinnen einen unvergesslichen Aufenthalt in London.

An 4 Vormittagen besuchten die Schüler:innen eine renommierte Sprachschule in Greenwich und lernten Land und Leute durch die Unterbringung bei hervorragenden Gastfamilien kennen. Am Nachmittag führte der KV Brigitte Komuczky die Gruppe zu vielen der bekann-



testen Sehenswürdigkeiten in der Hauptstadt Großbritanniens.

Das Royal Observatory mit dem Nullmeridian, das Maritime Museum in Greenwich, der Tower of London, die Tower Bridge, St. Paul's Cathedral, Westminster Abbey, Buckingham Palace, St James's Park, Trafalgar Square, Madame Tussauds und eine Fahrt mit dem London Eye waren einige der

Highlights, die in rund 70km Fußmarsch besichtigt wurden.

Das bunte und vielfältige Treiben erlebten die Jugendlichen hautnah in der Oxford Street, Covent Garden, am Piccadilly Circus, Leicester Square und im Hyde Park. Wir durften London bei kühlem, jedoch durchaus sonnigem Wetter kennenlernen und konnten bleibende Eindrücke sammeln.

KV OStR. Mag. Dr. Komuczky



# EASTBOURNE

## MIT DER 4A UND DER 4E...

Das Schuljahr 2022/23 begann für die 4a und 4e ganz entspannt in Eastbourne, einem Seebad am Ärmelkanal in der Grafschaft East Sussex, und außerdem dem sonnigsten Ort in England.

Herzlich wurden die Schülerinnen und Schüler in Begleitung der Sprachreiseleiterin Mag. Sandra Führer, den Begleitlehrern Mag. Elisabeth Peier und Mag. Christoph Willinger vom Besitzer der Sprachschule und den Gasteltern empfangen.

Das Programm, das geboten wurde, konnte sich sehen lassen. Ein Ganztagsausflug nach London und zwei Halbtagsausflüge nach Hastings und Brighton boten viele Gelegenheiten, das britische Leben und kulturelle Highlights kennenzulernen.

Erstaunlicherweise machte eine kurze Wanderung zu den Seven Sisters, den eindrucksvollen Klippen der South Downs, am meisten Spaß.

Was bleibt aber beim Großteil der Jugendlichen in Erinnerung? Die Photo Challenge in Brighton! Innerhalb kürzester



Zeit gelangen lustige Fotos mit Bewohnerinnen und Bewohnern von Brighton – von Kommunikationsproblemen keine Spur mehr!

Schließlich konnten sich die Klassen noch an einer Rätselrallye und natürlich auch ge-

nügend Zeit mit Freunden erfreuen.

Nach einer Woche Intensivunterricht ging es wieder zurück nach Österreich, wo mit Begeisterung und Elan die Englischstunden am BRG in Angriff genommen wurden.



## ... UND DEN KLASSEN 4B, 4D UND 4F

Vom 19.- 26.04.2023 waren die drei Klassen mit ihren Begleitlehrerinnen Mag. Brigitte Jakob-Schicho, Mag. Elke Wagner-Sinabell, Mag. Gabriele Hofer-Sabek und Mag. Sabine Kobliczek auf Sprachreise in Eastbourne an der ‚sonnigen‘ Südküste Englands.

An vier Vormittagen besuchten unsere Schüler:innen eine Sprachschule, in der sie in Kleingruppen ihre Sprachkompetenz verbesserten und dabei viel Interessantes über den Alltag, die Geschichte und die Landeskunde Großbritanniens lernten. Ihre Englischkenntnisse konnten sie nicht nur täglich in der Schule, sondern auch in ihren englischen Gastfamilien praktizieren.

An den Nachmittagen gab es ein abwechslungsreiches Programm, z. B. eine Quiztour durch Eastbourne, um die



Stadt kennenzulernen, oder Ausflüge nach Brighton und Hastings mit Besuch der berühmten Smugglers Caves. Ein weiteres Highlight war die wunderschöne Wanderung zu den beeindruckenden Kreideklippen Seven Sisters. Ein paar besonders mutige Kinder wagten sich sogar trotz typischen ‚britischen‘ Wetters ins kühle Meer.

Am Samstag ging es mit der Bahn nach London. Dort marschierten wir unter den vielen Touristen, Marathonläufern und Umweltaktivisten vom Buckingham Palace über den



St. James Park zum Big Ben und The Houses of Parliament. Danach brauchten wir alle eine Auszeit im lebhaften Covent Garden. Als Abschluss genossen wir von der Aussichtsplattform The Garden at 120 Londons fantastische Skyline. Unseren Tagesausflug ließen wir schließlich vor dem Tower of London ausklingen.

Bei strömendem Regen verbrachten wir den Sonntag in der schönen Stadt Canterbury. Gut ausgerüstet erkundeten wir die engen Gassen des historischen Ortes und waren vor allem beeindruckt von der Schönheit der Kathedrale.

Mit vielen Eindrücken, lustigen Erinnerungen und Geschenken im Gepäck kamen wir müde, aber bestens gelaunt abends wieder in Wr. Neustadt an.

## TRIP TO LONDON - 8B

Our class, 8B, went on a sightseeing trip to London from 30th of January to 2nd of February with our English teacher Ms Kampichler and the accompanying teacher Ms Führer.

The trip was an unforgettable experience, but of course, a bit too short to explore all the wonderful historical and cultural sights in London. Yet, we all enjoyed this school trip very much.

We stayed at the Westbury Hotel in the Kensington area. The rooms were a bit cramped, but acceptable for 3 nights.

On the day we arrived, we went to see "the Garden at 120". From up there, we had a stunning view of London's skyline, and the sunset was right at that time. Afterwards,



we all went to a pub to eat dinner together.

The next day we visited the London Eye and went on a hop-on/hop-off sightseeing tour, where we took a bus through the city centre. Afterwards, we went on a river cruise on the Thames. After that, we walked to Buckingham Palace, Trafalgar Square and Piccadilly Circus and then back to the hotel by underground.

On the penultimate day of our trip, we visited the Science Museum in the morning and

then Camden Market. There we could move around freely and enjoy this colourful, vibrant area with its stalls selling street food from all over the world, jewellery, handmade items, clothing and many more. In the evening we were allowed to go to a musical, which was the highlight for many students.

On the day of our departure, we visited Windsor Castle in the morning and then left for the airport.

*Victoria Lochner, 8B*



## SPRACHREISE MALTA - 8CL



Die Schülerinnen und Schüler der 8c sehnten sich nach einer lehrreichen Woche auf der kleinen Insel Malta, umgeben vom Mittelmeer und machten sich daraufhin unter der Leitung von Prof. Komuczky und Begleitlehrerin Prof. Stachl-Wöhler am Freitag, den 09.09.2022 vor Sonnenaufgang auf den Weg.

Die Gruppe durfte den hervorragenden Reiseführer Joe – eigentlich Joseph – kennenlernen, von dem wir während unseres Aufenthaltes vorwiegend historische Ereignisse, aber auch viel Interessantes über den Alltag lernten. Aufgrund seines eleganten Akzentes und Humors hörten wir umso aufmerksamer zu, verbrachten den Samstag mit ihm in Valletta und schauten uns daraufhin eine 5D Show über Malta an.

Am Sonntag fuhr die Gruppe mit einer Fähre zur Insel Gozo – nordwestlich Maltas.

Die Vormittage von Montag bis Donnerstag verbrachte die Klasse in einer Sprachschule, in der sie in zwei Gruppen eingeteilt wurde und nicht nur eine angenehme Form des Lernens genoss und ihre Sprachkenntnisse besser umsetzen konnte, sondern auch Praxiserfahrung im Umgang mit der Sprache sammelte.

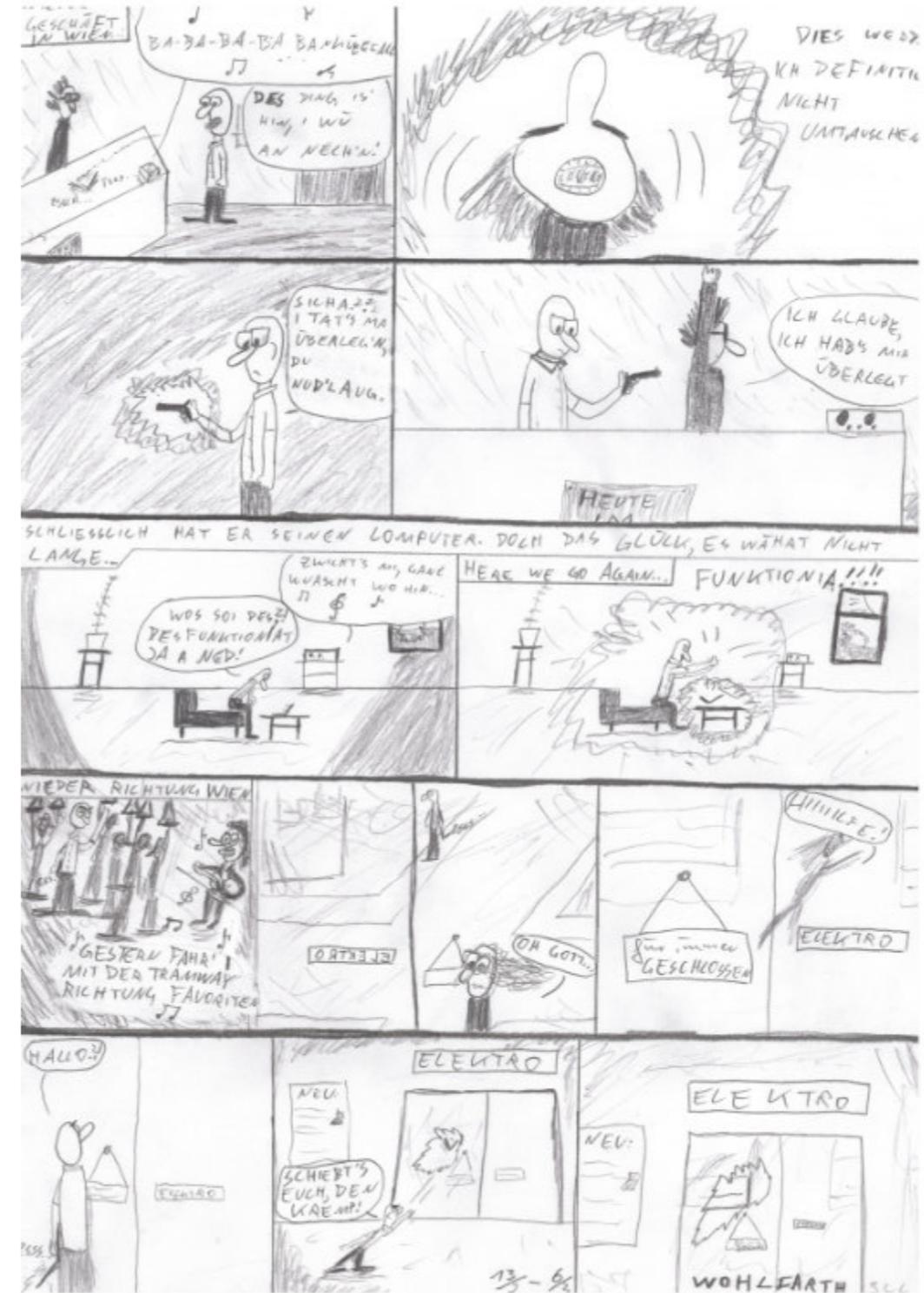


Angesichts der unerträglichen Hitze entschieden wir uns am Montag für den Beach Club und eine Abkühlung im Meer. In Begleitung von Joe machten wir am Folgetag eine Tour durch die schönen Städte Mdina und Rabat und am Donnerstag brachte er uns den Süden Maltas bzw. die Blaue Grotte und Hagar Qim näher. Eine Hafensrundfahrt durfte selbstverständlich nicht fehlen.

Am Freitag wurden wir frühmorgens ab 04:10 Uhr von den Gastfamilien abgeholt und zum Flughafen geführt. Am 16.09. um 11:30 Uhr kamen wir müde in Wiener Neustadt an, jedoch mit einer schönen Bräune, neuem Wissen und zahlreichen Erinnerungen an diese unvergessliche Sprachreise.

*Malika Selimkhanova*

PAUSENCOMIC



NOEL WOHLFAHRT, 5CL

# KLASSESEITEN

Im ersten Jahr in der neuen Schule war für uns vieles neu - im Container sind wir dann zusammengewachsen.



In Be haben wir uns gegenseitig portraitiert!



**1 Jahr WIR -  
1 Jahr 1a**





# KLASSESEITEN - WAS IST DAS DENN?

Hast du dir diese Frage auch schon einmal gestellt? Dann lies mal ein bisschen weiter und hilf deiner Klasse, nächstes Jahr eine spektakuläre Seite zu gestalten, die eure Besonderheiten zeigt.

Jede Klasse kann eine Seite für den Jahresbericht kreieren. Sie sind quasi eine Minibühne, auf der ihr euch zeigen könnt.

Normalerweise sollten die Klassensprecher:innen und deren Stellvertretung dafür sorgen, dass die Klasse gemeinsam ein Konzept für eine Klassenseite entwickelt, die euch als Klasse präsentiert. Das können Fotos von den lustigsten Momenten des Jahres, kreative Texte, ein Rückblick und vieles mehr sein.

**EURER**

**K R E A T I V I T Ä T**

**SIND KAUM GRENZEN GESETZT!**

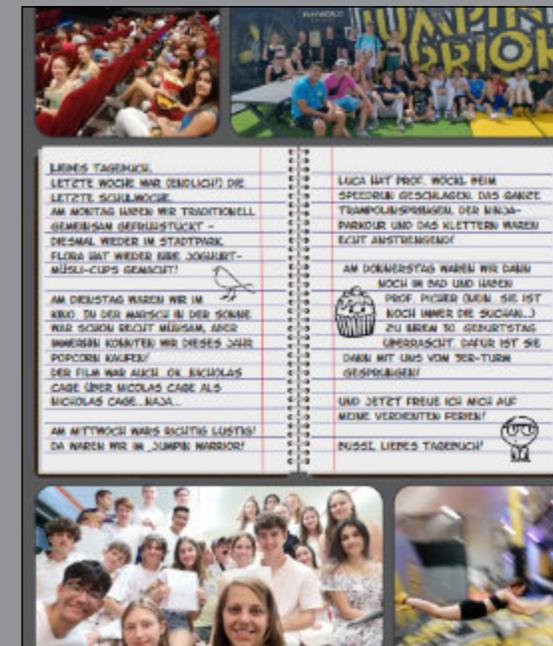
Wenn ihr eine Idee habt, solltet ihr das mit eurem Klassenvorstand besprechen und wenn dieser euer Konzept freigibt, geht's ans Umsetzen!

Habt ihr eure Seite fertig, schickt ihr sie an euren KV, damit wir - das Jahresberichtsteam - die Seite erhalten.

Also überlegt euch schon mal, wie ihr euch nächstes Jahr als Klasse präsentieren wollt!

**B E C R E A T I V E !**

## BEISPIELE AUS DEM VORJAHR:





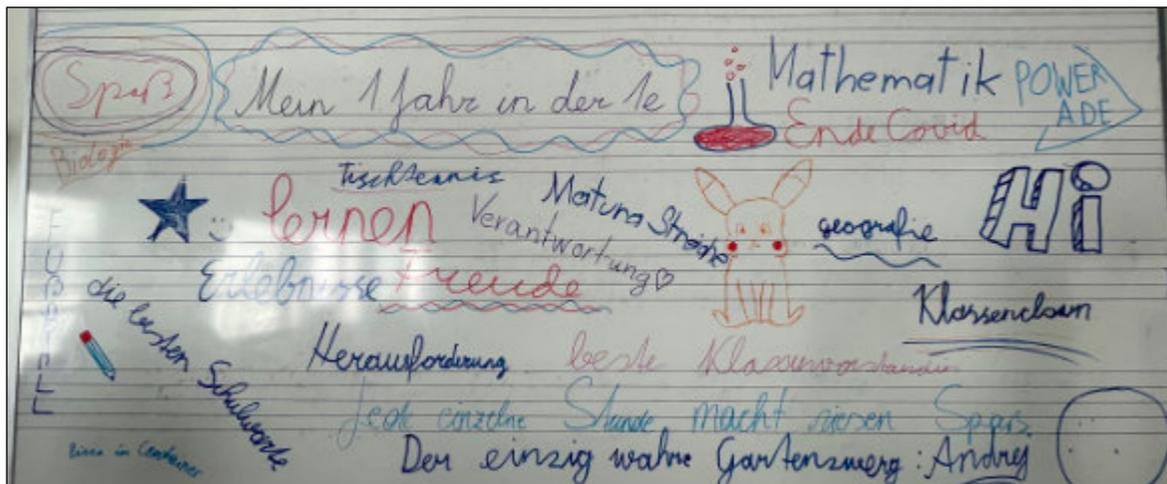


# WIR SIND



# DIE 1D



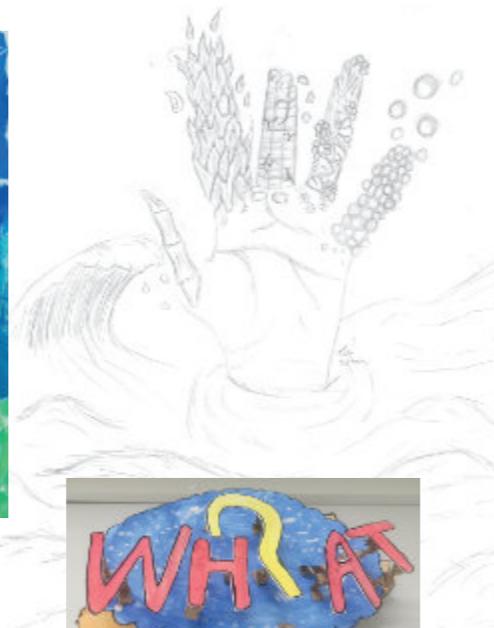




## 2B IM FAMILYPARK



**BEST - OF BE**



**BEST - OF 2c**



**Unser Jahr war bunt,  
und oft ging's rund ...**

**...in der 2c!**









**DAS GANZE JAHR HABEN WIR FLEISSIG GEARBEITET...**



**...UM DANN IN DER LETZTEN SCHULWOCHE DEN BESTEN STUNDENPLAN DES JAHRES ZU GENIESSEN:**

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
Blub	The Flash	Familypark	Picknick	Zeugnis
... ein Erlebnis im Freibad.	... flitzt ins Kino.	... Spaß im Freizeitpark.	... chillen im Freien.	... Juhu! Endlich Ferien!





fantastisch

FAUL

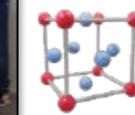
frech

fabelhaft

SEXY



fantasievoll



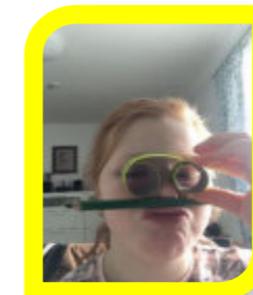
FAIR

fröhlich

freidenkend

3FL

freundlich

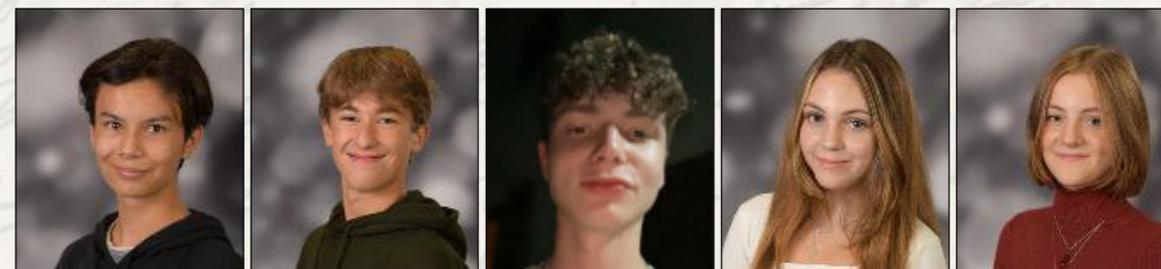




Ines ist eine gute Volleyballspielerin.  
 Jan sollte mal lauter reden, aber sonst bester Mann.  
 Simon hat seinen Hauptwohnsitz im Fitnessstudio.  
 Jakob is in good physical shape.  
 Amin ist sehr sympathisch, bester Batman.



Andrada ist die lustigste, beste, hübscheste, selbstbewussteste Freundin, die man sich je wünschen kann.  
 Stella hat immer gute Hausübungen! (immer gut zum Abschreiben!)  
 Havin ist die beste Klassensprecherin und ist immer freundlich zu jedem.  
 Matthias Kinn ist wie aus Stein gehauen und seine Haare sind wie Seide.  
 Gisela ist eine sehr intelligente Peron. (200 IQ)

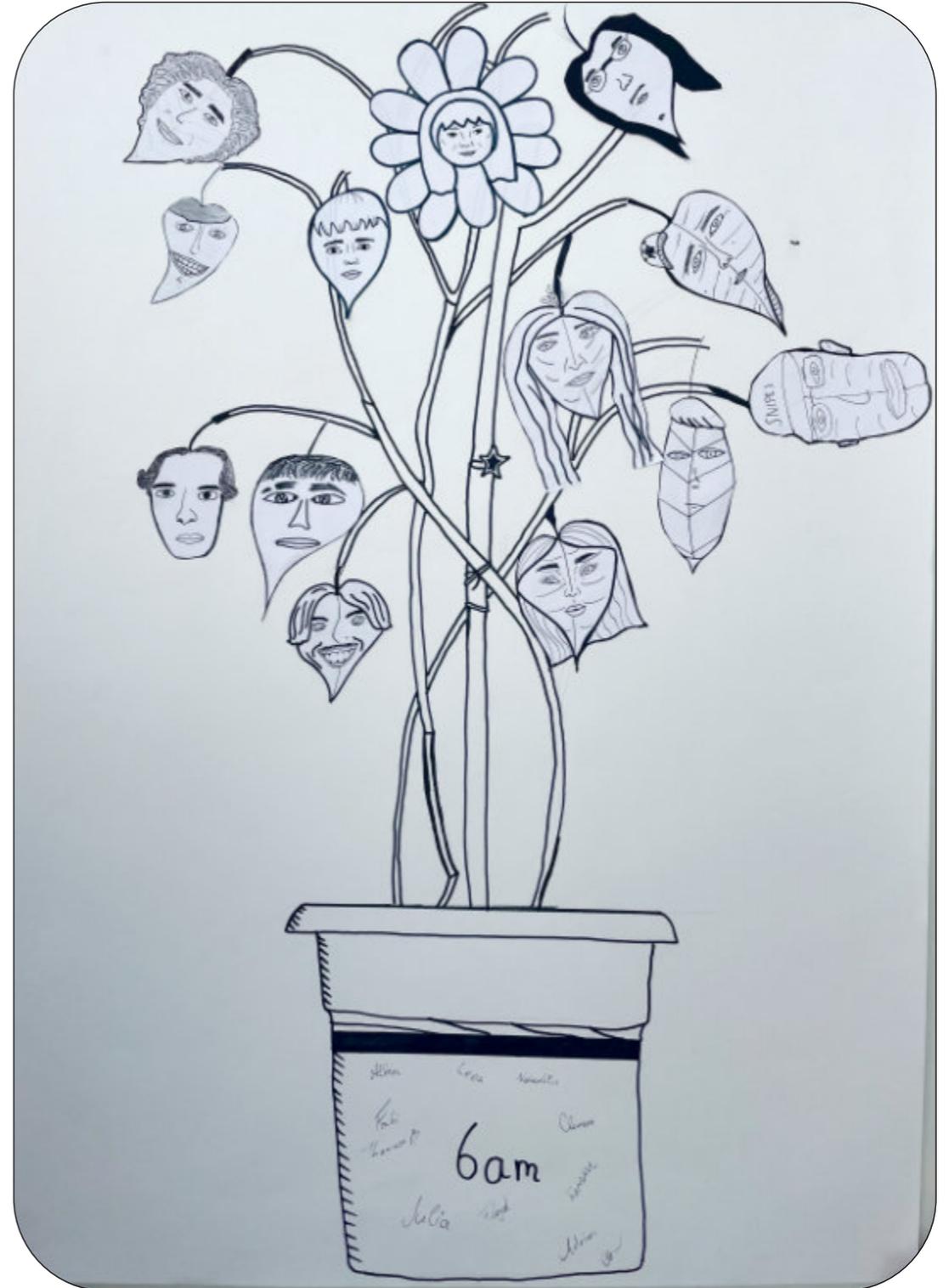


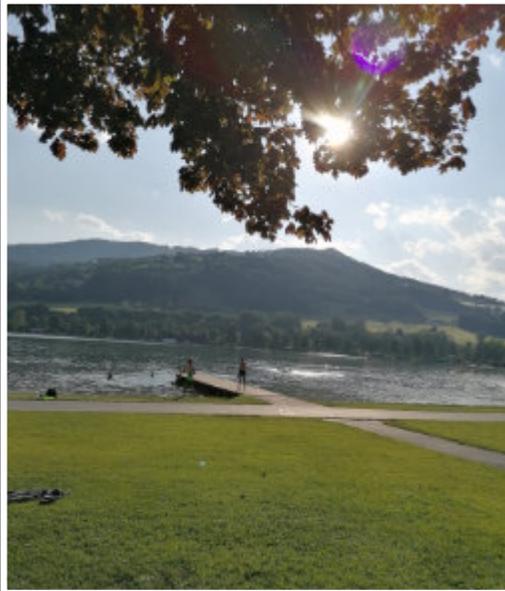
Niklas ist kreativ, nett und kann gut zeichnen.  
 Jannik ist lustig und kann gut kochen.  
 Klemens ist voll nett und gut mit Ziegen.  
 Rebecca hat die schönste Schrift aus der ganzen Klasse.  
 Ist eine der besten Freundinnen, die man sich vorstellen kann.



Uli macht super Mischen, auch wenn die Cola nur für die Farbe ist.  
 Kora hat einen süßen Hund.  
 Miriam ist nett und immer hilfsbereit, wenn man sie braucht.  
 Doris ist nett und kümmert sich gut um Tiere.







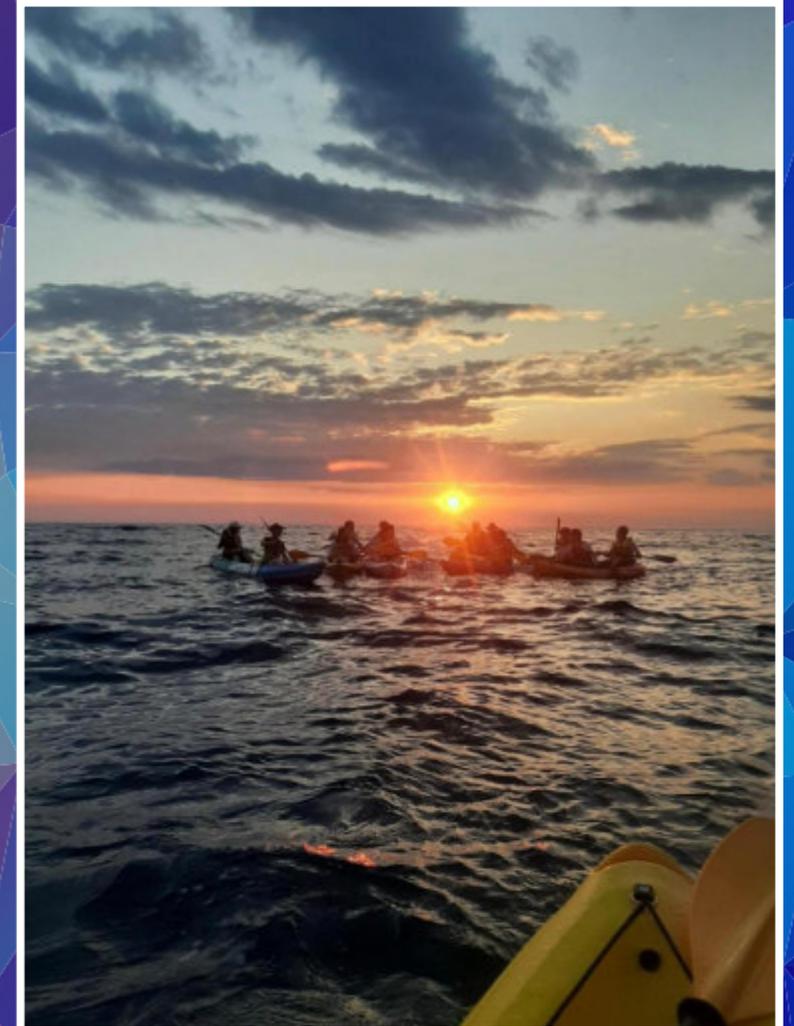
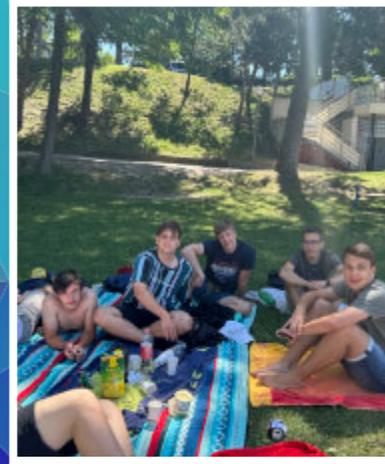
6C

#6cl #kv #stubenbergsee #selbstistdieklasse #öbb #hartberg #bus #bundesstraße #schöngrundner #selbstversorger #sonne #traumtagelr #wasser #chillen #hardlife #hunger #essen #schwimmen #volleyball #escaperoom #hotel #hausimwald #zombieapokalypse #bogenschießen #radfahren #ebike #safe #niezuschnell #nurmithelm #grillen #meutefüttern #zotter #schoko #abisschwundisimmer #constiistderbeste #geilewoche



6DM





THIS IS US!  
7AM



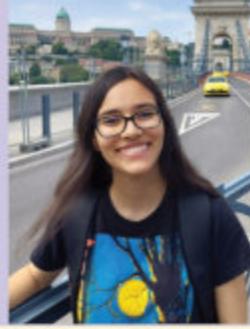
# Yearbook

2022/23

7BL



**Mag. Sandra Führer**  
"Dieser Kaffee dient nur eurer Sicherheit"



**Isabella Pulgarin**  
"I'm not cute, I'm bloodthirsty."



**Constantin Azinov**  
"Stay low move fast"



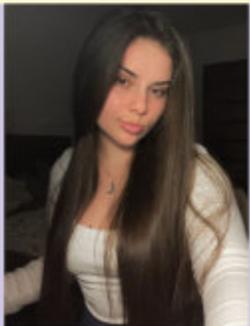
**Hanna Bailer**  
"The Office, Season 7, Episode 19, minute 14:45"



**Bulgan Bayanbat**  
"oh to be a frog on a lilypad"



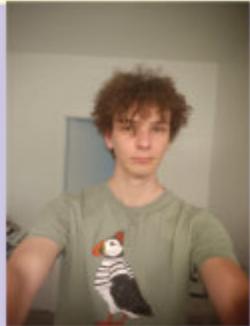
**Lisa Feucht**  
"Even the confusion is confused"



**Andreea Gaidos**  
"I'm obsessive and I love too hard, good at overthinking with my heart 🧡"



**Raphael Gaupmann**  
"der einzig wahre Raphi"



**Raphael Grazer**  
"Genius is working madness :)"



**Markus Hansel**  
"Don't be afraid of failure. This is the way to succeed."

7BL



**Luis Linshalm**  
"ma hots ned leicht, owa leicht hots an, und wanmas so leicht hätt, wies an hot, donn hätt mas leicht"



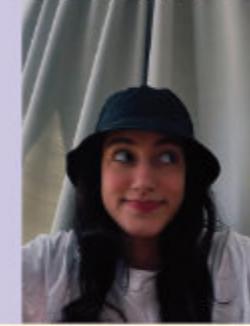
**Christoph Müllner**  
"Another day, another chance to sparkle <3 (no homo tho)"



**Sigi Peyrer**  
"mein Zitat ist zu unangemessen um hier zu stehen"



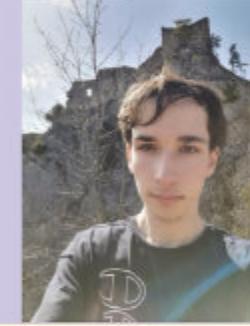
**Leon Reidinger**  
"Fenster sind Türen"



**Cansu Sasmaz**  
"Don't worry be happy"



**Celine Simons**  
"Ohne uns wäre die Stelze immer noch im Spind."



**Tim Spenger**  
"Ist das nicht trivial?"



**Raphael Stifter**  
"Fenster sind keine Türen!"



**Dominique Tschirk**  
"He who sweats more in training, bleeds less in war"



**Joanne Urschler**



**Leontien van der Voort**  
"Wo schimmelt das?!..."



**Carolin Vogel**  
"...Ah ja da vielleicht ein bisschen."

# 8cl Motto Tag: „Mein Double in der Schule“

